

**Drebkauer**

# Heimatblatt

„Drjowkojske domowniske łopjeno“

## Informationsblatt für die Stadt Drebkau

mit den Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain,  
Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch

Jahrgang 2

Samstag, den 20. März 2010

Nummer 6/2010



Auf dem Gelände des  
SOS Jugend- und Familientreffs  
„Haus Roseneck“ im Rosengarten

Jugend- und Familientreff  
„Roseneck“  
Bahnhofstraße 2  
03116 Drebkau

## 5. Osterhasenfest in Drebkau



### Euch erwartet:

Osterkino, Eiersuchen im Bällebad  
Heuspringen, Riesenheuhase zum Bemalen  
...und viele andere Mitmachangebote  
für die ganze Familie

### Das ultimative Osterhighlight!

Boxkampf der Giganten

**Känguru vs. Osterhase**



## Inhaltsverzeichnis

Nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau	Seite 2
Nichtamtliche Mitteilungen des Ortsteiles Siewisch	Seite 4
Nichtamtliche Mitteilungen des Ortsteiles Kausche	Seite 5
Nichtamtliche Mitteilungen der Freiwilligen Feuerwehr Drebkau	Seite 5
Kinder- und Schulnachrichten	Seite 6
Jugend- und Familientreff „Roseneck“	Seite 7
Glückwünsche	Seite 8
Kirchliche Nachrichten	Seite 9
Vereine, Verbände & Sonstiges	Seite 11
Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse	Seite 21

### IMPRESSUM

Das Drebkauer Heimatblatt erscheint 14-tägig, jeweils in den ungeraden Wochen und wird kostenlos mit dem Amtsblatt an alle Haushalte in der Stadt Drebkau mit ihren Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain, Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch verteilt.

- Herausgeber: Der Bürgermeister der Stadt Drebkau
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Die Textverfasser
- Druck und Verlag: Druckerei Greschow, Kochstraße 23, 03119 Welzow, Telefon (035751) 2 70 83, Fax (35751) 2 70 82, [www.druckerei-greschow.de](http://www.druckerei-greschow.de)
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Druckerei Greschow
- Anzeigenannahme: Druckerei Greschow, Telefon (035751) 28158

### Nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau

#### An Vereine, Verbände, Institutionen, Kirchen, Kitas, Schulen...!

**Die nächste Ausgabe des Drebkauer Heimatblattes erscheint am Samstag, 03.04.2010  
Redaktionsschluss ist aufgrund der Osterfeiertage am  
Donnerstag, 25.03.2010, 12:00 Uhr**

**Bitte den Redaktionsschluss unbedingt einhalten!**

**Es werden keine Artikel mehr berücksichtigt, die nach dem angegebenen  
Redaktionsschluss eingehen. Diese werden auch nur wenn angezeigt, für die nächste  
Ausgabe des Drebkauer Heimatblattes zurückgestellt!!!**

Ihre Texte reichen Sie bitte entsprechend der Richtlinie zur Veröffentlichung von Artikeln im Drebkauer Heimatblatt in der Stadtverwaltung Drebkau, Redaktion Drebkauer Heimatblatt, Spremberger Straße 61, 03116 Drebkau ein.

Telefon-Nr. 035602/562-28 oder 035602/562-15

Telefax-Nr. 035602/562-60

e-mail: [laurisch@drebkau.de](mailto:laurisch@drebkau.de) / [loewa@drebkau.de](mailto:loewa@drebkau.de)

Eine Nachfrage zu den einzelnen Artikeln oder ein Bestätigung des Posteinganges per E-Mail durch die Mitarbeiterinnen der Verwaltung erfolgt nicht, bei Bedarf bitten wir die Textverfasser mit uns Kontakt aufzunehmen.

#### Präsentieren Sie Ihre Einrichtung, Ihren Verein oder Ihre gemeinnützige Organisation!

Dazu bitten wir um Zuarbeit über ihr Vereinsleben, z. B. über die Arbeit in ihrem Verein, jährlich wiederkehrende Höhepunkte und Veranstaltungen usw. Gern veröffentlichen wir in diesem Zusammenhang auch einiges Bildmaterial!

Die Gestaltung und Veröffentlichung erfolgt in Absprache mit der Redaktion, Ansprechpartner in meiner Verwaltung ist Frau Laurisch (Tel. 035602 562-28 oder E-Mail [laurisch@drebkau.de](mailto:laurisch@drebkau.de)), sie steht Ihnen gern für Ihre Anfragen zur Verfügung und erteilt Ihnen gern Auskunft.

H. Altekrüger  
Bürgermeister

### Dringend Verteiler gesucht!

Für die Orte **Laubst, Auras, Schorbus und Domsdorf!**

Interessenten melden sich bitte bei der Druckerei Greschow, **Tel. 035751/ 28158!**

# Veranstaltungs-Tipps - März/April 2010

20.03.2010	10.00 Uhr	Preis-Skat „Alte Garage Nr. 55“ OT Drebkau
20.03.2010	10.00 Uhr	Ostereiermarkt im Museum „Sorbische Webstube“ Drebkau
21.03.2010	14.00 Uhr	Jugendveranstaltung Angelverein OG Jehserig 52 e.V. im Schloss Steinitz
27.03.2010	09.00 Uhr	Frühjahrsputz OT Siewisch
30.03.2010		Ostereier suchen Kita „Zwergenhaus“ OT Greifenhain
03.04.2010		Osterfeuer in den OT – siehe gesonderte Veröffentlichungen –
03.04.2010	14.00 Uhr	Dart-Turnier „Alte Garage Nr. 55“ OT Drebkau
09.04.2010	19.00 Uhr	öffentl. Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Vereinsvorstandes des TV Eiche Laubst e.V.
17.04.2010	10.00 Uhr	Preis-Skat „Alte Garage Nr. 55“ OT Drebkau
22.04.2010	18.00 Uhr	Verkehrsteilnehmerschulung OT Kausche – Bürgerhaus Thema: Neues aus der Straßenverkehrsordnung – Herr Höntsch und Herr Herrmann
23.04.2010	18.00 Uhr	Verkehrsteilnehmerschulung in Steinitz „Schloss“ Thema: Neues aus der Straßenverkehrsordnung – Herr Höntsch und Herr Herrmann
24.04.2010	15.00 Uhr	„Mensch ärgere dich nicht“ – „Alte Garage Nr. 55“ OT Drebkau
25.04.2010	10.00 Uhr	6. Drebkauer Kreisel – nähere Informationen im nächsten Heimatblatt –
30.04.2010		Maibaumaufstellen in den OT Greifenhain, Radensdorf, Casel
30.04.2010	15.00 Uhr	Bürgerhaus Kausche – Ostereiermalen für Kinder

Weitere Informationen erhalten Sie in der Stadtverwaltung Drebkau, unter Tel.:035602/562-15 sowie unter [www.drebkau.de](http://www.drebkau.de). Der Veranstaltungskalender enthält nur Termine, die bis zum angekündigten Abgabeschluss des Heimatblattes gemeldet wurden.

## Osterfeuer in den Ortsteilen von Drebkau

### Osterfeuer in Domsdorf

Zum traditionellen Osterfeuer wird herzlich am **03.04.2010, ab 19.00 Uhr**, auf dem Dorfplatz Domsdorf eingeladen. Das Anliefern und Aufschichten von Brennmaterial ist an diesem Tag von 9.00 bis 13.00 Uhr möglich.  
Gez. Kubaczyk

### Kein Aprilscherz, Osterfeuer in Golschow einmal anders !!!

Am Donnerstag, den **1. April 2010**  
Angezündet wird 20 Uhr, am bekannten Ort.  
Äste, Zweige, Holzabschnitt usw. für das Osterfeuer können ab dem 27.03.2010 dort abgeladen werden.  
Für das Leibliche wohl ist gesorgt. Also Ihr lieben Einwohner von Golschow und Drebkau, wir freuen uns auf Euer zahlreiches Erscheinen. Lasst uns den langen Winter vertreiben.  
Es Grüßt der Traditionsverein Golschow e.V.

### OSTERFEUER in Greifenhain

Unser jährliches Osterfeuer findet am **03.04.2010 um 19 Uhr** auf der „traditionellen Wiese“ (hinter dem Grundstück der Familie Raschick) statt und wird in diesem Jahr wieder von der Jugendinitiative Greifenhain ausgerichtet.  
Das Brennmaterial darf am 03.04.2010 ab 09:00 Uhr angeliefert werden. Ansprechpartner: Alexander Dabow: 0152/26001440. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher, viel gute Laune und reichlich material für unser Osterfeuer.  
Auch die gastronomische Versorgung ist sichergestellt – Eure Jugendinitiative Greifenhain

### Osterfeuer 2010 OT Leuthen

Am **03.04.2010** wird es wieder ein Osterfeuer auf dem Sportplatz geben. Ein kleines Feuer für unsere Kinder wird um **19.00 Uhr** angezündet. Das große Osterfeuer gegen **21 Uhr**. Wenn Brennmaterial zu Hause abzuholen ist, dann bitte melden bei Oliver Bogacz Tel. 0171/2154965 oder Peter Wichote Tel. 0355/5265360  
Die Annahme von Brennmaterial erfolgt am 03.04.2010 von 8.00 -13.00 Uhr (oder nach Absprache).  
Ihr Org. Team

### Osterfeuer in Löschen

Der Verein „alte Milchrampe“ Löschen e.V. lädt alle recht herzlich zum traditionellen Osterfeuer am **03.04.2010, um 20.00 Uhr** – Grundstück direkt an der Auraser Straße – ein.  
Anlieferung von Brennholz ist Samstag, 03.04.2010, ab 9.00 Uhr möglich.  
Verein „Alte Milchrampe“ Löschen e.V.

### Osterfeuer im Gemeindeteil Radensdorf

Am Samstag, den **03.04.2010 ab 19:00 Uhr** findet das diesjährige Radensdorfer Osterfeuer auf der Fläche "Brachland der Familie Schneider" statt. Hierzu lädt die INTERESSEN-GE- MEINSCHAFT RADENSDORF jeden freundlichen Besucher recht herzlich ein.

Das Aufschichten des Brennmaterial findet am 03.04.2010 ab 09:00 Uhr bzw. nach persönlicher Rücksprache mit den Verantwortlichen statt.

i.A. Enrico Reimann & Rüdiger Krause  
Interessengemeinschaft Radensdorf

### Osterfeuer im OT Siewisch

Am **03.04.2010** finden in Siewisch und Koschendorf die traditionellen Osterfeuer statt. **Ab 19.00 Uhr** sind alle Bürgerinnen und Bürger, mit Freunden und Bekannten zum fröhlichen Feiern eingeladen. Alle Einwohner haben die Möglichkeit, unbelasteten Holz- und Baumschnitt am 02.04.2010, ab 8.00 Uhr an den bekannten Stellen in Siewisch und Koschendorf anzuliefern. Verantwortliche vor Ort:Günter Zurke, Siewisch und Gerd Lippert, Koschendorf

Just, Ortsvorsteher OT Siewisch

### Osterfeuer Schorbus

Wann: am **03.04.10** Wo: Weg zur alten Mülldeponie  
Die Abnahme des Brennmaterials erfolgt am 03.04.10 ab 8.00 Uhr. Das anbrennen des Osterfeuers erfolgt um **20.00 Uhr**. Die Versorgung übernimmt wie das Team von Sieglinde Walther. Nun hoffen wir nur noch dass uns das Wetter nicht im Regen stehen lässt. Die Jugendfeuerwehr Schorbus

## Neueröffnung *Kosmetik - Massage - Fußpflege „Petra M.“*

Von der Drebkauer Innenstadt hinein in das beschauliche Zentrum von Kausche – An den Steinen 2 -. Die Schützen-Drogerie & Parfümerie ist umgezogen und öffnete am 01.03.2010 ihre Pforten zum Tag der offenen Tür.

Es gab viel zu bestaunen und zu feiern; neue Räumlichkeiten, neue Düfte und vor allem ein erfolgreicher Start in Kausche, darauf wurde mit einem Gläschen Sekt und guter Laune angestoßen.

Geschäftsinhaberin Petra Miethke und ihr Team standen den interessierten Besuchern den ganzen Montag über mit Rat und Tat zur Seite, handelte es sich um eine kosmetische Beratung, Schminktipp oder ihr leibliches Wohl, jeder ging an diesem Tag zufrieden nach Hause.

Es durfte geschnuppert und ausprobiert werden und wer etwas Zeit und Lust hatte, konnte sich mit einem Tages-Make Up etwas Frische ins Gesicht zaubern lassen.

Auch der Bürgermeister von Drebkau, Herr Altekrüger, ließ es sich nicht nehmen, in der neuen Schützen Drogerie vorbeizuschauen und den Damen vom Fach seine Glückwünsche auszusprechen und einen guten Start zu wünschen.

Frau Miethke lächelt. „Ich bin mit der Resonanz zum Tag der offenen Tür äußerst zufrieden und freue mich sehr über die Glückwünsche unserer treuen Stammkunden, über viele neue Gesichter und das rege Interesse der Kauscher selbst.“ Dem Bürgermeister interessierte bei seinem Besuch besonders, was die Kunden am neuen Standort erwarten können.

Frau Miethke erklärte mit Begeisterung das Angebot des Kosmetikstudios :

Kosmetikbehandlungen mit hochwertigen Produkten von „Hildegard Braukmann Kräuterkosmetik“ , Pediküre mit Präparaten von „Gehwol“ und „Artdeko“, Maniküre mit „Artdeko“ gehören ebenso dazu, wie die klassischen Körpermassagen, Hot-Stone Massagen, Ayurveda Wellness Massagen und Fußreflexzonenmassage. Weiterhin Wimpern-

welle, dekorative Kosmetik, Tages- und Abend-Make Up, Braut Make Up und vieles mehr von „Artdeko“.

Natürlich erhalten Sie auch weiterhin wie gewohnt in der Parfümerieabteilung eine große Auswahl an aktuellen Düften. Polaroid Sofortpassbilder können jeder Zeit spontan gefertigt und auch die Zutaten zur Weinherstellung der Firma „Kitzinger“ auf Ihre Anfrage hin können bestellt werden.

Und sollten Sie eine kleine Aufmerksamkeit suchen, in unserem Geschenkartikelsortiment finden sie bestimmt etwas Passendes. Ob handgefertigte „Bürgel“ Keramik oder Accessoires zum Baden und Genießen, hier ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Reinschauen lohnt sich also!

Der Bürgermeister bedankte sich für die ausführlichen Informationen und wünscht Frau Miethke und ihrem Team am neuen Standort in Kausche viel Erfolg und immer zufriedene Kunden.



**Die Tür zum Märchenland öffnet sich am 25. März 2010 von 09.00 – 10.45 Uhr in der Schiebel-Grundschule Drebkau**

**„Märchen zum Schmunzeln und Träumen“ - Märchen frei erzählt**

Wer stiehlt wohl dem König immer die goldenen Birnen vom Baum? Wie kommt die Wurst an Mutters Nase und will einfach nicht wieder abgehen? Habt Ihr schon einmal von einem Schäfer mit Sternenaugen gehört oder könnt Ihr Euch vorstellen, dass ein Königssohn Eselsohren hat? Diese und andere bekannte und unbekannt klassische Märchen der Brüder Grimm oder Märchen aus aller Welt bekommen die Kinder der 1. – 4. Klasse hier frei erzählt.

Diese Veranstaltung ist eine Gemeinschaftsveranstaltung der Kreisbibliothek des Landkreises Spree-Neiße und der Stadtbibliothek Drebkau.

**Die Stadtbibliothek Drebkau informiert!**

Liebe Leser,

auf Grund der Veranstaltung „Märchen zum Schmunzeln und Träumen“ bleibt die Bibliothek, am **Donnerstag, dem 25. März 2010, von 08.30 - 11.30 Uhr** geschlossen.

in der Zeit vom **01.04.2010 - 07.04.2010** bleibt die Bibliothek geschlossen!

I. Böhm, Betreuerin der Bibliothek

### Nichtamtliche Mitteilungen des OT Siewisch

#### Frühjahrsputz im OT Siewisch

Am 27.03.2010 findet in Siewisch und Koschendorf der Frühjahrsputz statt.

Wir treffen uns um 9.00 Uhr in Siewisch an der Feuerwehr und in Koschendorf an der Gutsmauer.

Arbeitsgeräte (Besen, Harken, Schaufeln u.a.) sind mitzubringen.

Verantwortlich in Siewisch:  
in Koschendorf:

**Günter Zurke**  
**Gerd Lippert**

Wolfgang Just  
Ortsvorsteher OT Siewisch



## Nichtamtliche Mitteilungen des OT Kausche

### Achtung Kinder in Kausche!

#### Ostereiermalen im Bürgerhaus Kausche

Am Dienstag, dem 30. April 2010  
von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Unter Anleitung von Frau Baumert von der Sorbischen Webstube Drebkau können Kinder ihre Kunstwerke selbst herstellen.

Mitzubringen sind:  
ein hart gekochtes weißes Ei  
ein ausgeblasenes weißes Ei  
Ihr könnt auch eure Muttis mitbringen.

Viel Spaß wünscht Euch  
Jürgen Engelmann  
Ortsvorsteher



## Nichtamtliche Mitteilungen der Freiwilligen Feuerwehren Stadt Drebkau

### Dienst- und Ausbildungstermine der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Drebkau

20.03.10	08.00 Uhr	Grundlehrgang Atemschutzgeräteträger
08.04.10	19.00 Uhr	Dienstberatung Ortswehrführer

### Ausbildungs- und Versammlungstermine der Ortswehren

25.03.10	17.00 Uhr	Ausbildung Jugend Ortswehr Drebkau/Kausche
26.03.10	19.00 Uhr	Gesamtmitgliederversammlung Ortswehr Drebkau/Kausche
09.04.10	19.00 Uhr	Wasserentnahmestelle/Abpumpen der Brunnen Ortswehr Drebkau/Kausche
17.04.10	09.00 Uhr	Orientierungslauf in Siewisch – Jugendfeuerwehr Drebkau/ Kausche
23.04.10	19.00 Uhr	Handhabung von Hilfeleistungsgeräten Ortswehr Drebkau/ Kausche
<hr/>		
22.03.10	17.00 Uhr	Jugendausbildung Ortswehr Schorbus
29.03.10	17.00 Uhr	Jugendausbildung Ortswehr Schorbus
12.04.10	17.00 Uhr	Jugendausbildung Ortswehr Schorbus
19.04.10	17.00 Uhr	Jugendausbildung Ortswehr Schorbus



### „Im Gerätehaus brennt noch Licht“ oder „Feuerwehr“ – wer ist das eigentlich?

Es ist schon fast selbstverständlich: Es brennt, ein Verkehrsunfall passiert oder ein Baum stürzt auf die Straße – die Feuerwehr kommt, wenn man sie ruft.

Doch wer ist die Feuerwehr eigentlich? Wer kommt denn da, um zu helfen? In den wenigsten Fällen sind es Kameraden der Berufsfeuerwehren. Überwiegend ist die Freiwillige Feuerwehr am Ort des Geschehens.

Freiwillige Feuerwehr – das sind Bürger wie Sie und ich. Sie helfen freiwillig und ehrenamtlich, um Leben, Gesundheit und Güter zu schützen. Sie kommen aus ihrer Freizeit oder von ihrer normalen Arbeitsstelle zum Einsatzort. Völlig selbstverständlich legen sie nachts eilig ihre Einsatzbekleidung an, wenn der Alarmempfänger sie zum Einsatz ruft. Sie sitzen freiwillig samstags und sonntags auf der Schulbank, um an Ausbildungen teilzunehmen, die sie dazu befähigen, gezielt, schnell und sicher zu helfen. Einige Ausbildungen haben sogar eine Dauer von 1 oder 2 Wochen. Diese Ausbildungen werden an der Landesfeuerwehrschule in Eisenhüttenstadt durchgeführt. So mancher Kamerad hat hierfür schon seinen Urlaub geopfert.

Während die meisten Berufstätigen ihren Feierabend auf der Couch zu Hause oder bei Unternehmungen mit der Familie genießen, finden sich die Kameraden nicht selten im Gerätehaus ein und halten die Einsatztechnik fit für den nächsten Einsatz. Es wird geschraubt, repariert und geputzt. Da kann es auch schon mal spät werden.

Direkt nach einem Einsatz wartet viel Arbeit auf die Kameraden. Verbrauchsmittel müssen aufgefüllt und Fahrzeuge und Technik müssen wieder einsatzbereit gemacht werden. Nach einem physisch und psychisch anstrengenden Einsatz hilft gerade das Zusammensein mit den anderen Kameraden, um das Gesehene und Erlebte zu verarbeiten. Nicht jeder kann

sofort zur Tagesordnung übergehen. Gerade nach einem Verkehrsunfall mit Verletzten oder gar Toten ist es wichtig, dass die Kameraden mit ihren Gefühlen nicht allein gelassen werden. Es besteht auch die Möglichkeit, Notfallseelsorger bei der Leitstelle Lausitz anzufordern.

Auch Tage nach einem Einsatz nimmt die Arbeit kein Ende. Schläuche und Atemschutzmasken, die im Einsatz verwendet wurden, müssen aus Sicherheitsgründen getauscht werden. Die dafür zuständigen Mitarbeiter des Landkreises Spree-Neiße, Sachgebiet Brand- und Katastrophenschutz kommen ins Gerätehaus und führen den Tausch durch. Dies erfolgt in der Regel während der normalen Arbeitszeit. Glücklicherweise finden sich jedoch trotzdem sachkundige und zuverlässige Kameraden, die hierfür ihre Zeit opfern. Auch die übrige feuerwehrtechnische Ausrüstung wird in regelmäßigen Abständen von der Landesschule und Technischen Einrichtung für Brand- und Katastrophenschutz (LSTE) überprüft. Auch das findet normalerweise vormittags statt. Trotzdem war es bisher noch nicht notwendig, dass Mitarbeiter der Stadtverwaltung die Fahrzeuge bei der LSTE vorstellen mussten. Dies wäre auch gar nicht realisierbar. Sie sehen – die Arbeit der freiwilligen Feuerwehrkameraden beschränkt sich nicht nur auf die Einsatzfähigkeit zu jeder Tages- und Nachtzeit.

Der Träger des Brandschutzes, die Stadt Drebkau, ist auch oft darauf angewiesen, dass Arbeitgeber die Kameraden tagsüber für die Überprüfung von Feuerwehrfahrzeugen und Feuerwehrentechnik und für die Teilnahme an Ausbildungen freistellen. Diesen Arbeitgebern sind wir zu großem Dank verpflichtet, denn so unterstützen sie die Arbeit der Feuerwehr in erheblichem Maße.

Dies war nur ein kleiner Einblick in die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr. Dennoch hoffe ich, dass er ausreichte, um in Ihnen

eine Vorstellung von der verantwortungsvollen und manchmal lebensrettenden Arbeit der freiwillig, ehrenamtlich tätigen Feuerwehrkameradinnen und -kameraden zu geben. Und nun wissen auch Sie, warum abends im Gerätehaus manchmal noch Licht brennt.

**Sie sich dazu entschließen, Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr zu werden. Informationen hierüber gibt Ihnen gern der zuständige Ortswehrführer. Sie können sich auch gern telefonisch an mich wenden (Tel. 035602/562-38). Oder schauen Sie doch einfach mal rein.**

**Übrigens: Die 9 Ortswehren der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Drebkau suchen noch tatkräftige Unterstützung. Haben Sie Interesse? Ich würde mich sehr freuen, wenn**

Keuchler  
Sachbearbeiterin Brandschutz

## Kinder- und Schulnachrichten

# Die Kita „MÄRCHENLAND“ sagt Danke

Zamper, Zamperlieschen..... so sangen auch wieder in diesen Jahr die Kinder des Kindergartens vor den Türen der Leuthener. Fantasievoll von den Eltern verkleidet, zamperten wir fröhlich durch das Dorf.

**Ganz herzlichen Dank sagen wir allen Spendern für die zahlreichen Zampergaben.**

Dank auch allen Spendern, die nicht zu Hause waren und ihre Gaben am Hoftor hinterließen oder nachträglich in den Kindergarten brachten. Von den liebevollen Geschenken gestalteten wir eine bunte Faschingsfeier. Auch zur weiteren Gestaltung des Kindergartenlebens tragen die Spenden bei.

Doris Kummer und Team

## Grundschule Drebkau

### Einladung zum Elternsprechtag

Liebe Eltern,

**am Montag, dem 22. März 2010,  
findet in der Zeit von 15.00 - 18.00 Uhr  
ein  
Elternsprechtag  
an der Schiebell-Grundschule Drebkau  
statt.**

In dieser Zeit sind alle Klassen- und Fachlehrer im Schulgebäude in der General-von-Schiebell-Straße anwesend und stehen Ihnen gern für Beratungsgespräche zur Verfügung.

In welchen Räumen Sie die unsere Lehrerinnen finden, entnehmen Sie bitte dem Raumverteilungsplan, der am Elternsprechtag in der Schule aushängt.

Lehrerinnen der Schiebell-Grundschule Drebkau

## Grundschule Leuthen

### Sport.....

.....kann man überall treiben. Gedacht, getan. Die Kidds der AG Sport folgten dem letzten Ruf des Winters und der Leuthener Tümpel erwachte aus seinem Schaf und stellte ihnen seine Rodelbahnen zur Verfügung.

Jeder brachte ein Gefährt mit. Von Schlitten, Teller, Tüte oder dem Schneemobil wurden Höchstleistungen abverlangt. Alle hatten ihren Spass und zur Stärkung gab es Tee und Kekse.

Der Höhepunkt aber war wohl die Verleihung der Medaillen und Pokale, die eine Woche zuvor bei der Winterolympiade in unserer schönen neuen Turnhalle ausgetragen wurde.

Dies sind die Platzierungen:

- |                    |                     |
|--------------------|---------------------|
| 1. Anna Köhne      | 7. Niclas Vater     |
| 2. Kristin Jurisch | 8. Katharina Kobus  |
| 3. Paul Sarich     | 9. Josephine Bagola |
| 4. Dominik Kummer  | 10. Andre Korn      |
| 5. Celina Oder     | 11. Liza Noack      |
| 6. Johanna Gladis  | 12. Julienne Oder   |
|                    | 13. Vanessa Walther |

**Allen noch mal – Herzlichen Glückwunschn!!! Bis zur Sommerolympiade !!!**

Sabine Jurisch



## SOS Jugend- und Familientreff „Roseneck“



### Radtour Olé

In den Sommerferien am 09.08.10 soll sich wieder ein bunt gemischter Menschenhaufen in Bewegung setzen und kräftig in die Pedalen treten. Wir haben Platz für max. 25 Wagemutige & nicht minder Verrückte! Wer Bock und Laune hat seinen Drahtesel zu quälen und die Reifen qualmen zu lassen, sollte sich am besten schon vorgestern verbindlich bei uns melden.

**Die Gnadenfrist läuft bis zum 26.03!**

Ziel der Reise ist ein 20.000 m<sup>2</sup> großes Naturgrundstück. Dieses befindet sich idyllisch im Naturpark Schlaubetal. Unsere wundgeschubberten Hinterteile können wir direkt am angrenzenden großen Treppensee ins Wasser halten. Es erwarten euch Spaß und Abenteuer: Seilbahn, Kistenklettern, Blindenkarawane, Bogenschießen und Badestrand.



### „Sport beginnt dann, wenn man seinen eigenen Schweinehund überwindet“

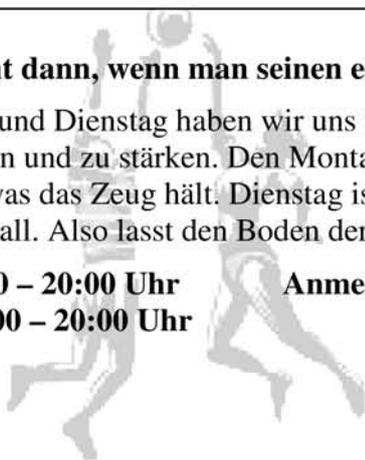
Jeden Montag und Dienstag haben wir uns vorgenommen unsere geschmeidigen Körper durch Sport zu stählen und zu stärken. Den Montag schmettern wir die Volleybälle über das Netz und Baggern was das Zeug hält. Dienstag ist alles möglich: von Basketball über Turnen bis hin zu Volleyball. Also lasst den Boden der Turnhalle erbeben und zittern!

**Montag: 17:00 – 20:00 Uhr**

**Anmeldung: Jugend- und Familientreff „Roseneck**

**Dienstag: 18:00 – 20:00 Uhr**

**Bahnhofstr. 2/ Tel. 035602/527388**



### MINITREFF

**ab April 2010 jeden Montag ab 9. 30 Uhr  
im Familien- und Jugendtreff „Roseneck“ (Drebkau)**

Eingeladen sind alle Eltern mit ihrem Kind ab sechs Monaten bis zum dritten Lebensjahr.

Gemeinsam wollen wir Spielen, Frühstücken und Erfahrungen austauschen.



Quelle: lkvec.betreuungsboerse.net/

### Themen im April 2010:

- 05. 4. Ostermontag – das „Roseneck“ bleibt geschlossen!
- 12. 4. Minitreff- Frühstück
- 19. 4. Wie erkunden unsere Umgebung!
- 26. 4. Spiel und Spaß mit Luftballons!

**WIR FREUEN UNS ÜBER JEDEN GAST UND HEIßEN SIE HERZLICH  
WILLKOMMEN!!!**

Bei Fragen wenden Sie sich an Romy Pelzl  
unter 035602-52 73 88

Das Programm „OPSTAPJE – Schritt für Schritt“ wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und das Projekt Jugend- und Familientreff „Roseneck“ wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF), des Landes Brandenburg und des Landkreises Spree- Neiße (Regionalbudget) sowie der Stadt Drebkau und dem SOS Kinderdorf e.V.



## "Denen, die es heute Nacht angezündet haben, hat es hoffentlich die Augenbrauen verbrannt, so dass man sie erkennen kann!"<sup>1</sup>

In der Nacht zum 14.03.2010 wurde auf dem Gelände des SOS Jugend- und Familientreff „Roseneck“ ein Feuer gelegt. Der Brand hat neben dem Lager, das schützende Carport sowie die angrenzende Sitzecke völlig zerstört. Da unser 5. Osterhasenfest bevorsteht, hatten wir bereits Dekorationen und notwendige Materialien darin gelagert. Auch diese fielen den Flammen zum Opfer. Erst letztes Jahr ist das Projekt in mühevoller Kleinarbeit von Mitarbeitern, freiwilligen Helfern und der tatkräftigen Unterstützung des Ortsvorstehers, Herrn Wilk, entstanden. Neben finanziellen Mitteln des Trägers SOS Kinderdorf e.V. flossen auch Spenden vom Sägewerk Drebkau sowie Fördergelder von Enviam in diesen Bau.

Dennoch lassen wir uns vom SOS Jugend- und Familientreff „Roseneck“ nicht entmutigen. Definitiv findet unser diesjähriges Osterhasenfest statt. Da wir sicher sind, dass die Familien sowie Jugendlichen dieser Stadt unsere Arbeit schätzen, wollen und müssen wir unsere Arbeit fortsetzen.

Weil wir ein gemeinnütziger Verein sind, welcher aus einem Großteil von Spenden finanziert wird, bitten wir um die Unterstützung von Gewerbetreibenden und allen Bürgern der Stadt. Ob finanzielle Zuwendungen, tatkräftiges Anpacken



oder auch das Einbringen guter Ideen – wir freuen uns über Hilfe jeder Art.

Wir sind zu erreichen im SOS Jugend- und Familientreff „Roseneck“, oder unter der Telefonnummer 035602-527388.

Außerdem per Mail: Nadine.Muennich2@sos-kinderdorf.de  
ronny.eschenhorn@sos-kinderdorf.de  
Raik.Spanka@sos-kinderdorf.de

<sup>1</sup> Mitarbeiter des SOS Jugend- und Familientreffs „Roseneck“

## Glückwünsche

### Die Stadt Drebkau gratuliert..

#### OT Casel

27.03. zum 68. Geburtstag Frau Böttcher, Marianne

#### OT Domsdorf

21.03. zum 81. Geburtstag Herr Thienelt, Alfred

01.04. zum 71. Geburtstag Frau Mark, Annelies

#### OT Drebkau

22.03. zum 72. Geburtstag Frau Kozubek, Agnieszka

22.03. zum 78. Geburtstag Herr Wartke, Walter

26.03. zum 81. Geburtstag Frau Balke, Anni

27.03. zum 83. Geburtstag Frau Gröper, Wera

27.03. zum 70. Geburtstag Herr Nasdall, Wilfried

28.03. zum 75. Geburtstag Frau Jäschke, Liselotte

29.03. zum 72. Geburtstag Frau Gatzke, Charlotte

29.03. zum 69. Geburtstag Herr Hoppstock, Jürgen

30.03. zum 66. Geburtstag Frau Schaaf, Ruth

30.03. zum 77. Geburtstag Frau Schober, Margot

30.03. zum 79. Geburtstag Herr Weckwerth, Werner

30.03. zum 68. Geburtstag Frau Weise, Gertraud

31.03. zum 66. Geburtstag Frau Bartusch, Marlen

31.03. zum 66. Geburtstag Frau Schmidt, Regina

01.04. zum 85. Geburtstag Frau Löber, Ingeborg

01.04. zum 68. Geburtstag Herr Schmidt, Werner

#### OT Greifenhain

27.03. zum 80. Geburtstag Frau Reimann, Johanna

30.03. zum 78. Geburtstag Frau Wondack, Irmgard

#### OT Jehserig

24.03. zum 75. Geburtstag Herr Schularick, Friedrich

26.03. zum 79. Geburtstag Herr Lucius, Rudolf

26.03. zum 81. Geburtstag Herr Rähse, Horst

26.03. zum 75. Geburtstag Herr Rose, Horst

26.03. zum 84. Geburtstag Frau Stöckel, Agnes

29.03. zum 64. Geburtstag Frau Stresow, Barbara

01.04. zum 61. Geburtstag Frau Tetzlaff, Gudrun

#### OT Kausche

24.03. zum 83. Geburtstag Frau Attula, Sonja

26.03. zum 76. Geburtstag Frau Stange, Erna

28.03. zum 94. Geburtstag Frau Hockun, Betty

28.03. zum 84. Geburtstag Frau Preuß, Herta

29.03. zum 70. Geburtstag Herr Solinsky, Rudolf

02.04. zum 75. Geburtstag Frau Fiedler, Rösie

#### OT Laubst

24.03. zum 62. Geburtstag Herr Handröck, Fritz

28.03. zum 70. Geburtstag Herr Klausch, Wolfgang

#### OT Leuthen

24.03. zum 68. Geburtstag Herr Kergel, Klaus

24.03. zum 79. Geburtstag Herr Obier, Erich

26.03. zum 86. Geburtstag Herr Kastner, Günter

27.03. zum 61. Geburtstag Frau Rakowski, Angelika

29.03. zum 74. Geburtstag Frau Madajczyk, Natalie

01.04. zum 85. Geburtstag Frau Stodian, Erika

03.04. zum 72. Geburtstag Herr Mastow, Ulrich

#### OT Schorbus

23.03. zum 76. Geburtstag Frau Kappel, Charlotte

24.03. zum 61. Geburtstag Frau Richter, Charlotte

25.03. zum 66. Geburtstag Herr Parei, Klaus

28.03. zum 62. Geburtstag Herr Schultze, Lutz-Dieter

29.03. zum 66. Geburtstag Herr Hirschfeld, Horst

#### OT Siewisch

22.03. zum 83. Geburtstag Frau Kemper, Ursula

24.03. zum 75. Geburtstag Frau Pietsch, Gisela

31.03. zum 88. Geburtstag Frau Noack, Anna

01.04. zum 60. Geburtstag Frau Adam, Ulrike

02.04. zum 73. Geburtstag Frau Lehmann, Christa

03.04. zum 70. Geburtstag Herr Röthig, Günter

## Herzlichen Glückwunsch!

Die Stadt Drebkau begrüßt herzlichst:

Samantha Jolie Scholtka,  
geb. am 22.01.2010, um 15:35 Uhr in Cottbus  
Gewicht: 2990 g Größe: 49 cm

Der Bürgermeister Herr Altekrüger beglückwünscht Madlen Scholtka und Marcel Schädlich aus dem Ortsteil Leuthen.



## Kirchliche Nachrichten

**Pfarramt in Schorbus**  
e-mail: buero@kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de  
www.kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de

03116 Drebkau, Schorbuser Str. 14  
Tel.: 035602/662 • Fax: 035602/51567

Pfarramt geöffnet:  
Jeden Mittwoch 16.30 – 17.30 Uhr

**Pfarrer Robert Marnitz Alte Poststraße 7, 03050 Cottbus-Madlow**  
Tel. 0355/522828 Fax: 0355/4309399  
E-Mail: pfarrer-marnitz@martinskirche-cottbus.de

**Unser Konto** für alle Überweisungen: Kirchgeld, Friedhöfe, Brot für die Welt, Spenden, Sponsorengelder usw.:  
Bank: Volks- und Raiffeisenbank Cottbus,  
Konto: 46 720 46, Bankleitzahl: 18062678

### Monatspruch für März:

„Es gibt keine größere Liebe, als wenn einer sein Leben für seine Freunde hingibt.“

Johannes 15,13

### 1. Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen und Gottesdiensten am:

#### Sonntag, 21.03.2010

9.00 Uhr Schorbus Pfr. R. Marnitz

#### Karfreitag, 02.04.2010

10.00 Uhr Laubst Pfr. R. Marnitz/Abendmahl

#### Ostersonntag, 04.04.2010

9.00 Uhr Schorbus Lektor U. Wank/ gemischter Chor Leuthen/ Schorbus  
10.30 Uhr Leuthen Lektor U. Wank

#### Ostermontag, 05.04.2010

10.00 Uhr Illmersdorf Pfr. R. Marnitz

#### Sonntag, 18.04.2010

9.00 Uhr Leuthen Lektor U. Wank

**2. Die Christenlehre** mit Katechetin Sabine Gotschan (für Kinder der Klassen 4 – 6) findet donnerstags um 14,45 Uhr im Gemeinderaum des Pfarrhauses in Leuthen statt.

**Am Gründonnerstag, den 01.04.10 von 15.00 – 17.00 Uhr** sind alle Christenlehrekinder mit ihren Eltern zum **Tischabendmahl und Osterbasteln** eingeladen.

**3. Der Konfirmandenunterricht** findet 14-tägig dienstags gemeinsam mit der 8. Klasse um 17.00 Uhr statt. Die Treffen sind jeden 1. und 3. Dienstag im Monat. Im März treffen wir uns noch einmal am 30.03. in Madlow, und im April am 13. und 27. April in Leuthen. Am Sonntag, den 25. April findet in der Martinskirche in Madlow ein Konfirmandengottesdienst der 8. Klassen und anschließend die Konfirmandenprüfung statt. Den Gottesdienst anlässlich der Konfirmation feiern wir am Pfingstsonntag in der Kirche Leuthen. Neben dem wöchentlichen Unterricht stehen Ausflüge, Rüstzeiten und gemeinsam gestaltete Gottesdienste auf dem Programm.

**4. Religionsunterricht** mit Pfrn. Doris Marnitz (für die Klassen 1 – 3) dienstags in der Schule Leuthen, im Anschluss an den

Unterricht.

- 5. Die Junge Gemeinde** trifft sich am Donnerstag, den 15. April von 19.00 – 21.00 Uhr im Jugendraum in Madlow.
- 6. Der gemischte Chor** trifft sich im März zu den Chorproben in Schorbus, im April in Leuthen. Neue Sänger sind herzlich willkommen.
- 7. Der Gospelchor** trifft sich zu den Chorproben immer freitags um 19.30 Uhr im Gemeinderaum in Schorbus. Neue Sänger sind herzlich willkommen.
- 8. Herzliche Einladung zum Gesprächskreis „Glaube – Bibel – Alltag“** – Gesprächskreis rund um das Leben. Der Kreis richtet sich an Menschen, die sich für Fragen des Lebens interessieren und die sich mit anderen auf den Weg zu einem Leben mit Gott machen wollen. Wir werden am Gründonnerstag, den 01. April um 18.00 Uhr im Gemeindehaus an der Martinskirche im Gottesdienst Tischabendmahl feiern. Im Anschluss daran wollen wir gemeinsam Abendbrot essen. Es wäre schön, wenn jeder etwas dazu beiträgt.
- 9. Am Karsamstag**, den 03. April wird die Gemeinde von Cottbus-Süd ein Osterfeuer an der Martinskirche entzünden. Beginn um 16.00 Uhr mit einer Andacht in der Kirche.
- 10. Der Gemeindegemeinderat** trifft sich zur nächsten Sitzung am Mittwoch, den 07. April um 19.30 Uhr im Gemeinderaum des Pfarrhauses in Leuthen.
- 11. Die Frauenhilfe Schorbus** trifft sich am Mittwoch, den 14. April um 15.00 Uhr zum gemeinsamen Nachmittag mit Andacht.
- 12. Der Seniorenkreis Leuthen** trifft sich am Mittwoch, den 21. April um 14.30 Uhr zum gemeinsamen Nachmittag mit Andacht.
- 13. Der nächste Kindertag** findet am Samstag, den 24. April von 10 bis 13 Uhr rund um die Kirche Leuthen statt. Thema: „Auf dem Weg nach Emmaus.“
- 14. Mumiengruft in der Kirche Illmersdorf!** Ab 1. Mai ist die Kirche zur Besichtigung der Mumien mit Kirchführung wieder geöffnet: am Samstag, Sonntag und an Feiertagen jeweils von 11.00 – 16.00 Uhr. Außerhalb der Sprechzeiten sind Besichtigungen mit Kirchführung nur durch Voranmeldung möglich.
- 15. Vorschau:** Am Sonntag, den 02. Mai findet um 10.30 Uhr die Jubelkonfirmation als gemeinsamer Gottesdienst mit der KG Madlow und Leuthen/ Schorbus in der Martinskirche in Madlow statt. Wer vor 25, 50, 60 oder 65 Jahren in einer unserer Kirchen Leuthen, Schorbus, Laubst, Illmersdorf oder auch in einer anderen Kirche konfirmiert wurde, ist zur Einsegnung und anschließendem Kirchenkaffee herzlich eingeladen. Bitte melden Sie sich im Pfarramt Schorbus oder im Pfarramt Madlow bis zum 23. April an.

*Ich grüße Sie mit dem Spruch für die kommende Woche aus Matthäus 20,28: „Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele.“*

*Eine gesegnete Zeit wünscht Ihnen  
Ihre Christa Melcher.*

**Evangelische Kirchengemeinde****Drebkau-Steinitz-Kausche**

Drebkauer Hauptstraße 24,  
03116 Drebkau,

Tel. und Fax.: 035602 / 709

(Bitte auch den

Anrufbeantworter nutzen)

**Öffnungszeiten unseres Büros:**

Mo. 08 – 12 Uhr, Di. 8 – 12 Uhr,

Do. 10 – 12 Uhr, 15 – 18 Uhr

Pfr. Wolfgang Selchow, 03116 Drebkau, Drebkauer

Hauptstraße 24 • Tel.: 035602 51517

(Bitte auch den Anrufbeantworter nutzen!)

**Spruch für die kommende Woche:**

**Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele.**

Matthäus 20,28

**Wir laden Sie ein zu den Gottesdiensten im März / April**

Sonntag, 21.03.10

**9 Uhr**

Schiebellstrasse

Pfr. Selchow

**Palmarum, 28.03.10**

**9 Uhr**

Hoffnungskirche

Pfr. Selchow

**Karfreitag, 02.04.10**

**9 Uhr** Pfr. Selchow

Stadtkirche

Abendmahlsgottesdienst

**Ostersonntag, 04.04.10**

**7 Uhr**

**Osterblasen vor dem Friedhof**

**anschl. lädt der Posaunenchor zum Osterfrühstück ins Gemeindezentrum**

**9 Uhr**

Hoffnungskirche

Pfr. Selchow

**Ostergottesdienst**

**Ostermontag, 05.04.10**

**10 Uhr**

Stadtkirche

Pfr. Selchow / Irina Lüskow

**Familiengottesdienst mit anschl. Ostereiersuchen**

Aus Zeitgründen müssen wir leider den Beginn der regelmäßigen Gottesdienste auf **9 Uhr, am ersten Sonntag des Monats auf 10 Uhr** vorverlegen, da Pfr. Selchow schon um 10.30 Uhr Gottesdienst in der Auferstehungsgemeinde in Spremberg hält. Änderungen vorbehalten!

**Treffpunkte unserer Gemeinde!**

Die **Christenlehrekinder** treffen sich **wöchentlich mittwochs** zum „**Offenen Kindertreff**“ im Gemeindezentrum in Kausche.

**4. - 6. Klasse um 15.30 Uhr**

**1. - 3. Klasse um 16.30 Uhr**

Die Gruppen sind offen für alle Kinder - unabhängig von der Kirchenzugehörigkeit - es wird gesungen, gebastelt und gespielt - die Kinder hören biblische und andere Lebensgeschichten und feiern ab und an ein Fest.

*Überregionales Projekt für alle Gemeinden:*

**18. - 20.3. Kindertage** im Bürgerhaus Groß Oßnig

**21.3. 14.30 Uhr Familiennachmittag** zum Abschluss Kindertage

Die **Konfirmanden** treffen sich wöchentlich am **Donnerstag um 15.30 Uhr** im Pfarrhaus, Drebkauer Hauptstraße 24.

Der **Chor** trifft sich montags um 18.45 Uhr im Gemeindezentrum Kausche.

Wer Freude am Singen hat, ist herzlich willkommen!

**Ein besonderer Aufruf an alle Männer der Gemeinde** – singen Sie gern? (und nicht nur unter der Dusche...) dann bitte keine Scheu! Kommen Sie einfach am Montag vorbei und lassen Ihrer Sangesfreude mit weiteren 30 netten Damen unter der Leitung von Herrn Wiegand freien Lauf. Es werden dringend **Bassstimmen** zur Unterstützung gesucht – Sie wären eine tolle Bereicherung für unseren Chor.

Die **Selbsthilfegruppe des Blauen Kreuzes** (christliche Suchtkrankenhilfe) **trifft sich am Mittwoch, dem 24.03. und danach 14-tägig um 18 Uhr in der Schiebellstraße 19.**

Eingeladen ist jeder, dem der Alkohol zu wichtig geworden ist und raus aus dem Strudel will. Gern sind wir auch für Angehörige (die mit dem Betroffenen leben) ermutigende Gesprächspartner.

Der **Posaunenchor** trifft sich **freitags um 19.00 Uhr** im Gemeindezentrum Kausche.

Die **Frauenhilfe Drebkau** trifft sich wieder am **Mittwoch, dem 24.03. um 15.00 Uhr** in der Drebkauer Hauptstr. 24.

Es sind alle Gemeindeglieder herzlich eingeladen, die das Rentenalter erreicht haben.

Gemeinsam wollen wir Andacht halten, Kaffee trinken und über ganz verschiedene Themen reden, miteinander singen und einander zuhören.

Wir freuen uns immer sehr über weitere Interessierte!

**Nachlese**

Es wurden wieder alle Sinne angesprochen beim diesjährigen **Weltgebetstag**, der uns das „**kleine Afrika**“ Kamerun etwas nähergebracht hat.

Die Frauen der Vorbereitungsgruppe gestalteten und dekorierten den Raum landestypisch mit den jeweiligen Erzeugnissen der Region und trugen auch gleichzeitig die Weltgebetstagsliturgie vor. Durch die leckeren Kostproben wurde uns Kamerun nicht nur hörbar, sondern auch buchstäblich schmackhaft gemacht. **Herzlichen Dank den Frauen, die alles so liebevoll gekocht, gebacken und vorbereitet haben.**

**Ein besonderes Dankeschön auch an die Sängergemeinschaft Drebkau unter der Leitung von Herrn Wiegand**, mit deren kräftiger musikalischer Unterstützung die Lieder noch schöner geklungen haben und somit eine heitere, ungezwungene Atmosphäre aufgekommen ist – es war sehr schön – nächstes Jahr wieder?!!!

Mit der Kollekte von 110,50 €, die an diesem Nachmittag gesammelt wurde, werden wir ein ausgewähltes Frauenprojekt in Kamerun unterstützen.

**Familiengottesdienst**

**Ostermontag, den 05.04. um 10 Uhr** feiern wir wieder unseren Familiengottesdienst, zu dem wir alle – ganz besonders die Kinder und Eltern – herzlich einladen!

Der Gottesdienst wird von unseren Christenlehre-Kindern mitgestaltet - sie werden ein kleines Osterspiel aufführen und natürlich singen und beten wir alle gemeinsam.

Kommt einfach vorbei und bringt auch gern Eure Freunde und Bekannten mit – im Anschluss gibt es ein Ostereiersuchen für groß & klein ... Wir freuen uns auf Euch!

Ich verbleibe mit lieben Grüßen und einer kleinen Weisheit;

**Man kann dem Leben nicht mehr Tage geben, aber den Tagen mehr Leben.**

Eine gesegnete Zeit wünscht Ihnen Sabine Peter

## Evangelische Kirchengemeinde Greifenhain



### Gottesdienste in Greifenhain

Der nächste Gottesdienst findet in Greifenhain am 2. April (Karfreitag) um 9.30 Uhr mit Abendmahl statt. Hierzu sind Sie recht herzlich eingeladen.

Am 2. Osterfeiertag findet um 14.00 Uhr ein Taufgottesdienst statt. Auch hierzu sind Sie recht herzlich eingeladen.

### Sonstiges

Der Frühjahressputz auf dem Friedhof in Greifenhain findet am 27.03.2010 um 9.00 Uhr statt. Über viele fleißige Helfer würden wir uns sehr freuen.

Handwerkszeug ist bitte mitzubringen.

### Der Morgen (von Theresia Hauser)

Dem klaren hellen Morgen geht das Morgengrauen voraus. Darin liegt die ganze Zwiespältigkeit und Unsicherheit einem Tag gegenüber, der erst anfängt, der neu für uns ist, obwohl wir seinen äußeren Ablauf vielleicht genau voraussehen können. Was wird aus diesem Tag, der da aufgeht?

Der Morgen ist eine anstrengende Zeit. Nicht nur, dass ich mich aus dem Traum, aus dem Schlaf, aus der wohligen Wärme meines Lagers lösen muss. Ich muss auch innerlich aufstehen, wach und aufgeräumt in den Tag gehen.

Der Morgen ist eine Zeit der Entscheidung. Wie ich in den Tag gehe, wie ich entscheide, wer ich in ihm sein will, das bestimmt weithin meinen Tag. Der Morgen ist eine Zeit der Verheißung. Das Morgengrauen bringt Hoffnung. „Meine Seele wartet auf den Morgen“ (Psalm 130,6)

Ging unserem Morgen eine schlaflose Nacht voraus, weil wir krank waren oder uns die Sorgen nicht zur Ruhe kommen ließen, das anbrechende Licht wirkt am Morgen wie eine Erlösung.

Der Morgen bringt uns Licht. Licht für den ganzen Tag. Licht für alle Schritte, die wir gehen werden. Licht, in dem wir sehen und gesehen werden. Licht, das die Farben lockt und leuchtend macht. Licht, das allen Leben bringt. Licht, dem alles sich zuwendet: Pflanze, Mensch und Tier. Licht gegen alle Finsternis. Auch gegen die Finsternis in uns?

Der Tag bringt es ans Licht.

Der Morgen ist auch Trost. Er macht den neuen Anfang möglich. Was gestern nicht gut war, kann ich heute besser oder gut machen. Was mich gestern im Nachhinein gequält hat, jetzt am Morgen, kann ich es lassen. Was ich sein will, liegt vor mir. Es liegt in diesem neuen Tag die neue Möglichkeit für mich, zu sein: gut zu meinem Nächsten, geduldig mit meinem Kind, freundlich zu den Kunden, mitfühlend mit dem, der Kummer hat. Jeder Morgen bringt mir eine neue Chance, mehr Mensch zu sein.

Er bringt mir eine neue Zeit für meine Menschwerdung. Morgen: Sinnbild der Auferstehung.

Der Morgen: Zeit, aufzustehen aus meiner Gedankenlosigkeit, aus der Trägheit und Resignation.

Jeden Morgen kann ich aufstehen zu einem neuen und anderen Leben.

Pfarrerin Angelika Scholte-Reh,  
Schulstraße 2 in 01968 Sedlitz  
Tel. 03573/3373, Handy 01793217775

Wir wünschen Ihnen allen Gottes Segen

Ihre Pfarrerin Angelika Scholte-Reh und  
Ihr Gemeindevorstand Greifenhain

## Vereine, Verbände, Sonstiges

### OT Domsdorf

#### Einladung

#### zur Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Domsdorf/Steinitz

Hiermit werden alle Eigentümer der jagdlich genutzten Flächen des Jagdbezirkes in den Gemarkungen Domsdorf und Steinitz zur Genossenschaftsversammlung eingeladen.

**Termin:** Freitag, 09. April 2010  
**Ort:** Domsdorf, Neupetershainer Straße 8,  
„RASTHOF DOMSDORF“  
**Beginn:** 18.00 Uhr

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Bericht des Vorstandes über das Jagdjahr 2009/2010
3. Bericht der Jagdpächtergemeinschaft
4. Kassenbericht und Rechnungsprüfungsbericht
5. Diskussion
6. Haushaltsplan 2010/2011 und Beschlussfassungen
7. Verschiedenes

Im Anschluss an die Genossenschaftsversammlung findet die letzte Pachtauszahlung für die Jagdjahre 2005/06 bis 2008/09 gemäß gefasster Beschlüsse statt.

### OT Drebkau

#### Kleingartenanlagen Drebkau e.V., Abteilung Brauchwasser

#### Sehr geehrte Brauchwasserabnehmer,

in der Hoffnung, dass Schnee und Eis nun endlich den Rückzug antreten, möchten wir die Brauchwasseranlage nach Ostern und zwar am

#### Sonnabend, dem 10. April 2010, vormittags

wieder in Betrieb nehmen.

Bitte treffen Sie alle Vorbereitungen, damit kein Wasser unkontrolliert entweichen kann.

Schließen Sie Ihre Wasseruhren an und prüfen Sie deren Funktionstüchtigkeit.

Im Laufe der Gartensaison werden unsere Ableser in Ihrem Garten unangekündigt Kontrollen durchführen.



#### Eine schöne und erfolgreiche Gartensaison 2010

wünscht Ihnen der  
Vorstand der Kleingartenanlagen e.V.

## OT Domsdorf

## Olympischer Gedanke wehte durch die Steinitzer Alpen

„Wir verlängern die Olympischen Winterspiele ein Stück“, hatte Bürgermeister Harald Altekrüger den Besuchern zur Eröffnung des zweiten Steinitzer Skifliegens versprochen. Und tatsächlich ließ sich am ersten Märzwochenende das Publikum von dieser Aufforderung, aber besonders vom Kampfgeist der Springer anstecken. Hautnah wurden die 17 Aktiven angefeuert. Ging es doch - neben viel persönlichem Spaß und großem Unterhaltungswert für die Zuschauer - um den sportlichen Erfolg beim Steinitzer Alpen-Cup und schließlich um den bestehenden Schanzenrekord. Nino Fischer aus Lindenau - 2009 "nur" Zweiter - stellte in diesem Jahr seinen eigenen Rekord von 9 Metern ein. Mit 9,90 Metern katapultierte er sich in der Kategorie Ü 18 auf Platz 1 und hält jetzt weiter die Schanzenmarke ... jedenfalls bis 2011. Wer weiß, vielleicht fällt dann die magische Grenze? In der Kategorie Ü 50 siegte Axel Bellmann aus Welzow mit respektablen 8,40 Metern. Jüngster und erfolgreichster Teilnehmer U 18 war zum zweiten Male Luis Friebel aus Buchwäldchen. Einen Sonderpreis gab es ebenfalls für den ältesten Teilnehmer. Respekt den Mutigen Springern, und natürlich hoffen wir für das kommende Jahr auf weibliche Beteiligung!

Für den musikalischen Kracher zur Eröffnung sorgten die Musiker von GEILE GUGGE aus Belgern. Sie versuchten sich am Alpenhang in Steinitz mit ihrer mitreißenden Blasmusik in aktiver Winteraustreibung und wurden vom Publikum gefeiert. Das belohnte der „Wettergott“ und so konnten die Gäste auch am Sonntag den Alpen-Rodel-Frühsschoppen mit kulinarischen Köstlichkeiten bei bestem Sonntagswetter genießen.

Der Dank des Veranstalters, der BergbauLandschaftTours aus Drebkau, gilt an dieser Stelle selbstverständlich wieder den Helfern und Unterstützern der Veranstaltung am Tagebaurand. Die Hilfe war abermals vielfältig, sie reichte von finanziellem Sponsoring über logistische Hilfe bis hin zur Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit. Ein Dankeschön geht hiermit an: Vattenfall Europe Mining & Generation, Snowtropolis GmbH, Senftenberg, IKN-ELEKTROSERVICE Ingo Klaus Noel - Drebkau, KAT Drebkau - Koalick Abbruch & Transport GmbH und die Sparkasse Spree-Neiße, Geschäftsstelle Drebkau. Lob geht an Herrn Klaus Duve für den Bau der Holzkonstruktionen und Herrn Eberhard Kielow für die exzellente Herrichtung des Platzes und die Präparation der Schanze. Natürlich trugen besonders die ehrenamtlichen Helfer aus Steinitz und den umliegenden Ortsteilen zum Gelingen des Festes bei. Den Frauen und Männern vom Dorfclub „Steinitzer Alpen“ e.V. um Andreas Dubrau hiermit ein besonders großes Lob. Zu danken gibt es wie immer auch den gastfreundlichen Steinitzer Bürgern - hier zeigt sich bereits, was eine gastfreundliche Tourismuskommune werden will!

Fotoimpressionen und alle Ergebnisse im Internet unter [www.steinitz-events.de](http://www.steinitz-events.de)

Text: Boris Aehnelt



## OT Drebkau

### AG „Kulturelle Höhepunkte“

Die nächste Zusammenkunft der AG „Kulturelle Höhepunkte“ findet am **24.03.2010, um 19.00 Uhr** im **Seniorenclub des DRK** statt. Thema: **Vorbereitung Kindertag**

### Die Linke Basisorganisation Drebkau

Zur nächsten Basisversammlung am **07.04.2010, 19.00 Uhr**, in Drebkau, Markt 10, laden wir alle Mitglieder und Sympathisanten herzlich ein.

Vorstand Basisorganisation



# EINLADUNGSTURNIER

## Tischtennis

### der Sportgruppen SV Einheit Drebkau und SG Kausche

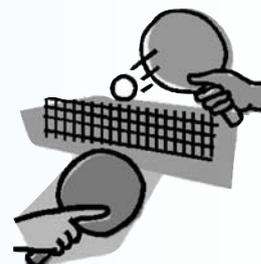
am: 17.04.2010  
 in der Zeit von: ab 14.30 Uhr  
 in der: Turnhalle am Sportplatz Drebkau

eingeladene Sportgruppen: SG Post/Telekom  
 SG Branitz  
 SG Werben

Gekämpft wird in Einzelspielen sowie Doppelspielen (Frauen und Männer gemischt). Zu gewinnen gibt es je einen Pokal.  
 Die Pokale werden von Intersport Cottbus (Ansprechpartner: Herr Wawrok) gestiftet.  
 Es wird in Einzel- und Doppeltournieren mit 3 Sätzen zu je 11 Punkten gespielt.

Die Sportgebühr beträgt pro Spieler 2,00 €.  
 Mineralwasser wird kostenlos zur Verfügung gestellt.  
 Für das leibliche Wohl und musikalische Unterhaltung ist gesorgt.

Mit sportlichen Grüßen  
 Detlef Thiem  
 Teamleiter Tischtennis



## SV EINHEIT DREBKAU - ABTEILUNG FUSSBALL:

### I.Männermannschaft: Souveräner Derbysieg

*SV Einheit Drebkau - Borussia Welzow 3:1(3:1)*

Der SV Einheit hat das Derby gegen die Borussen aus Welzow klar und souverän gewonnen. Allerdings begann die Partie zunächst mit einer Schrecksekunde. Die Gäste gingen bereits in der zweiten Minute in Führung. Ein Freistoß von Feldmann schlug im Einheit-Tor ein. Doch Einheit zeigte sich wenig geschockt und übernahm sofort die Initiative. Manuel Rehn hatte in den ersten zehn Minuten gleich zwei sehr gute Möglichkeiten zum Ausgleich, scheiterte jeweils aber knapp. Die Gäste wurde nun förmlich in ihre eigene Hälfte eingeschnürt. In der 26.Minute fiel dann der überfällige Ausgleich. Ronny Herenz zog von der Strafraumgrenze ab und traf ins Dreiangel. Drei Minuten später folgte dann die Führung. Nach einem mustergültigen Konter über drei Stationen vollendete Sebastian Arras zum 2:1. Wenig später erhöhte Manue Rehn dann sogar auf 3:1. Damit war innerhalb von sieben Minuten das Spiel gedreht worden und die Vorentscheidung gefallen. Kurz vor der Pause verwehrt Schiedsrichter Schulz Einheit zudem einen klaren Strafstoß, als der Gästetorwart Manuel Rehn von den Beinen holte. Nach dem Wechsel schaltete unsere Mannschaft einen Gang zurück. Dennoch besaß man Chancen zu weiteren Toren. Von den Gästen war nicht allzuviel zu sehen. In der Offensive präsentierten sich die Welzower zu harmlos. Kurz vor Schluß traf Robby Seidel noch den Pfosten. So blieb es am Ende beim 3:1. Gemessen an den Chancen hätte Einheit auch noch höher gewinnen können oder müssen. In der kommenden Woche kommt der Tabellenführer aus Peitz nach Drebkau. Mit den Fischerstädtern hat Einheit noch eine Rechnung aus dem Hinspiel offen, als man klar in Peitz unterlag. In der momentanen Verfassung sollte unsere Elf durchaus in der Lage sein, dem Spitzenreiter Paroli zu bieten.

TORE: 0:1 Feldmann(2.), 1:1 Herenz (26.), 2:1 Arras (29.), 3:1 Rehn (33.)

ZUSCHAUER: 130

SCHIEDSRICHTER: Schulz(Ruben)

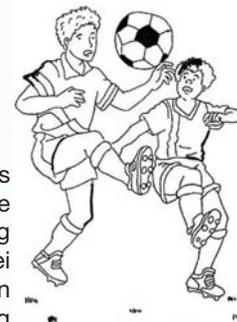
nächstes Spiel: Sonnabend, 20.03.2010, 15.00 Uhr

SV Einheit Drebkau - Eintracht Peitz

### II.Männermannschaft: Blamable Heimmiederlage

*SV Einheit Drebkau II - Borussia Welzow II 1:2(0:0)*

Mit einer blamablen Heimmiederlage ist unsere zweite Mannschaft in die Rückrunde gestartet. Gegen den Gast aus Welzow war man zwar neunzig Minuten lang die optisch klar dominierende Mannschaft, konnte jedoch kein Kapital daraus schlagen. Nur ganz wenige Spieler fanden an diesem Tag zu ihrer Normalform. Zudem wurden beste Tormöglichkeiten nicht genutzt. Die Gäste erwiesen sich als wesentlich effektiver und nutzten ihre Chancen resolut, wenn auch mit großzügiger Mithilfe der Einheit-Hintermannschaft. In der kommenden Woche besteht im Heimspiel gegen den FC Buga die Möglichkeit zur Wiedergutmachung.



nächstes Spiel: Sonnabend, 20.03.2010, 13.00 Uhr  
SV Einheit Drebkau II - FC Buga

### Altliga:

Die neue Altligasaison wirft ihre Schatten voraus. Am 31.03.2010, 18.00 Uhr startet Einheit mit einem Auswärtsspiel in Haasow. Zuvor bestreitet unsere Mannschaft noch zwei Vorbereitungsspiele. Am Freitag, 19.03.2010 empfängt man den Ortsnachbarn aus Leuthen zu einem Testspiel, Anstoß ist um 17.00 Uhr. Eine Woche später spielt man ebenfalls daheim gegen Blau/Weiß Vetschau.

Abteilung Fussball

## Abteilung Kegeln

Am 8.Spieltag empfing die erste Mannschaft von Drebkau den KSV Süden Forst Drebkau brauchte unbedingt, nach den letzten gescheiterten Spielen, einen Sieg. Der erste Durchgang mit P.Biela 396 und S.Röschel 416 Holz lieferte eine gute Ausgangsposition mit + 64 Kegel. Auch die Starter F.Buder mit 415 Holz und A.Bortz ( leider wieder weit unter ihren Leistungen ) mit 354 Holz, konnten den Vorsprung halten. F.Teske mit Tagesbestleistung von 430 Holz und P.Kruse mit für ihn hervorragenden 402 Holz machten die 2 Punkte für Drebkau komplett. Mit +124 Kegel gewann die erste Mannschaft und feierte einen Doppelsieg mit der zweiten Mannschaft, die ebenfalls an diesem Tag punkten konnten.

Am 6. März empfing unsere 2. Mannschaft den KSV 90 Weißwasser zum fälligen Punktspiel der Rückrunde. Obwohl bei Einheit 3 Stammspielerinnen ersetzt werden mußten, konnte der Wettkampf dank einer soliden und geschlossenen Mannschaftsleistung mit **37 Holz** von den Drebkauern gewonnen werden. Am Schluss standen **2227 zu 2190** Holz im Protokoll. Während der Gegner mit D.Bürger und erspielten 432 Punkten den Tagesbesten stellte, müssen bei Einheit D.Noack mit 385 und A.Kruse mit 374 Holz hervorgehoben werden. Mit **19958 Punkten** nimmt nun unsere 2.Mannschaft den 5. Tabellenplatz ein.

**Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns herzlich bei der Firma Pflasterbau Heiko Stefan für die große Unterstützung bei der Holzaktion (Friedhof) in diesen Tagen für unsere Kegelsportanlage bedanken. Hier passt dann auch unser Sportgruß " Gut Holz " recht gut ins Bild.**



## Liebe Museumsfreunde,

wie im letzten Drebkauer Heimatblatt bereits angekündigt, möchten wir Ihnen etwas über das neueste Stück unserer diesjährigen Ausstellung, **ein Faberge -Ei**, erzählen.

Die Geschichte der Faberge - Eier begann 1885 in Sankt Petersburg am Hofe des russischen Zaren und bescherte dem Juwelier Carl Faberge den Titel eines Hofgoldschmiedes.

Der Hof des Zaren hatte den Juwelier Carl Faberge mit der Herstellung eines Ostereis beauftragt. Es sollte ein ganz besonderes Kleinod werden, mit welchem Zar Alexander der III. beabsichtigte, seine Gemahlin Maria Fjodorowna zum orthodoxen Osterfest zu überraschen.

Faberge fertigte das sogenannte Henne-Ei an, welches die Form eines gewöhnlichen Hühnereis hat, allerdings ist es aus Gold gefertigt und mit Emaille überzogen. In seinem Inneren befindet sich eine filigran gearbeitete brütende Henne, deren Federn in gelbem, rotem und grünem Gold leuchten und deren Augen reine Rubine sind.

Das bekannteste und wohl auch wertvollste Stück aus dieser Kollektion ist das sogenannte Krönungsei, welches im Jahre 1887 von Nikolaus dem II. seiner deutschen Gemahlin Alexandra geschenkt wurde. In diesem Meisterwerk ist bis ins kleinste Detail die Miniaturausgabe der Kutsche nachgebildet, mit welcher Alexandra in Moskau Einzug hielt. Vom Auktionshaus Sotheby's wurde es auf 24 Millionen Dollar geschätzt.

Bis zum Jahre 1916 blieb es eine Tradition in der Zarenfamilie, das zu jedem Osterfest ein Faberge -Ei als Geschenk des Zaren an seine Familie überreicht wurde. Insgesamt 50 dieser

Meisterwerke wurden in der Goldschmiedewerkstatt von Carl Faberge hergestellt. Durch die Machtübernahme der Kommunisten im Jahre der russischen Oktoberrevolution 1917 fand diese Tradition ein jähes Ende.

Die 50 Fabergeeier befinden sich heute z.T. noch in Rußland, so sind z.B. 10 Eier in der Rüstkammer des Kremls verwahrt, 9 weitere befinden sich im Privatbesitz des russischen Milliardärs und Kunstmäzens Viktor Vekselberg. Weitere dieser Kunstwerke sind in britischen und amerikanischen Museen zu bewundern, eines dieser Eier befindet sich auch in der Privatsammlung der monegasischen Fürstenfamilie.

Weltweit gibt es viele Liebhaber der filigranen Meisterwerke und Nachbildungen der traditionellen Fabergeeier erfreuen sich bis heute großer Beliebtheit.

Überzeugen Sie sich selbst von der Besonderheit dieser Ostereier und besuchen Sie unsere Ausstellung, die Schönheit der bei uns zu bewundernden Nachbildung wird Sie erfreuen.

Dankenswerterweise hat uns Frau Anni Balke zwei weitere Faberge-Nachbildungen aus dem Nachlass unseres Stifters Herrn Dr. Lotar Balke zur Verfügung gestellt.

Erinnern möchten wir Sie noch einmal an unseren traditionellen **Ostereiermarkt, der am Samstag, den 20.03.2010 von 10.00 bis 17.00 Uhr**

im Museum stattfindet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch !

*Ihr Förderverein Sorbische Webstube*

## Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Vorruehstandler,

der Seniorenclub des DRK lädt Sie recht herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

24. und 31.03.10	13.00 Uhr	Spielnachmittag
^31.03.10	16.00 Uhr	Seniorenkegeln
Jeden Dienstag	14.00 Uhr	Handarbeit
Jeden Montag	14.00 Uhr	Seniorensport mit dem Verein „pure Gesundheit“ e.V.
08.04.10	14.00 Uhr	Geburtstag des Monats



DANKE, liebe DCC-Mitglieder, sagen alle Seniorinnen und Senioren sowie Vorruehstandler des Seniorenclubs des DRK Drebkau für die gelungene Karneval-Veranstaltung am Faschingsdienstag!

Ebenso geht ein herzliches DANKESCHÖN und ein lieber Ostergru an alle Sponsoren, hier insbesondere für die finanzielle Unterstützung der Sparkasse Spree-Neie, an Frau Lück, alle Helfer und diejenigen, die den Seniorenclub unterstützen sowie an die Seniorinnen, Senioren und Vorruehstandler des Seniorenclubs des DRK Drebkau.

Alle Seniorinnen und Senioren der Stadt Drebkau mit ihren Ortsteilen sind zu unseren Veranstaltungen recht herzlich eingela-den. Wir freuen uns immer ber neue Interessenten.

**Nähere Informationen zu allen Angeboten erhalten Sie im Seniorenclub bei Frau Andrecki, Tel. (035602) 603.**

Andrecki  
Leiterin des Seniorenclub des DRK

**Ab April**

**PURE – Gesundheit e.V.**

-Prévention & Rehabilitation-

Drebkau – Spremberg– Groraschen – Calau

**Der Frühling ist da und folgende Trainingsangebote an der frischen Luft stehen zur Auswahl:**

### Nordic Walking

Mit Nordic Walking wurde ein effektives Ganzkörpertraining entwickelt, welches durch einen Einsatz von speziellen Stöcken gekennzeichnet ist und Ihnen gesundheitlich- vorbeugende Vorteile bietet:

- **Gezielte Einbeziehung der Arm-Schulter- Rücken- Bauch Muskulatur**
- **Aktivtherapie für die oftmals verspannte Nacken-Schulter- Region**
- **Effektive Steigerung von Fitness, Kondition und Wohlbefinden**
- **Stärkung von Immunsystem, Herz und Kreislauf**
- **Gewichtsreduktion/ Stressbewältigung**

### Laufgruppe

Laufen ist die natürlichste Form der Fortbewegung und ein Lebensgefühl.

Laufen in der Gruppe soll dazu beitragen sich gegenseitig zu unterstützen und vor allem zu motivieren. Durch gezieltes Training unter Berücksichtigung der individuellen Leistungsfähigkeit wird das Laufen zum Gesundheitsbewussten Erlebnis. Folgende gesundheitliche Vorteile bittet Ihnen das Lauftraining:

- **Effektive Steigerung von Fitness, Kondition und Wohlbefinden**
- **Stärkung von Immunsystem, Herz und Kreislauf**
- **Aktive Stressbewältigung / Ausgleich zum Alltag**
- **effektivste Methode zur Gewichtsreduktion**

Die Kurse werden von allen Krankenkassen  
mit bis zu 100% bezuschusst.

**Für Informationen und Anmeldungen melden sie sich unter der  
Servicetelefonnummer 035602/ 22212**

**PURE-Gesundheit e.v. sucht zum sofortigen Einsatz eine  
Reinigungskraft für 15h/ Wo in Drebkau.  
Bitte melden unter 035602/22212**

## OT Drebkau

**Jagdgenossenschaft Drebkau**

In der letzten Ausgabe des Drebkauer Heimatblattes wurde versehentlich der falsche Termin abgedruckt. Anschließend wird die Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Drebkau noch einmal veröffentlicht.

**EINLADUNG**

Am Samstag, dem 27.03.2010 um 18.00 Uhr findet die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Drebkau in der Gaststätte „Zu den drei Kronen“ in Drebkau, verbunden mit einem Wildessen statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Jagdvorstandes
3. Kassenbericht
4. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
5. Vorstellung Haushaltsplan 2010/2011
6. Bericht der Jagdpächter
7. Auszahlung der Jagdpacht
8. Sonstiges

P. Krause  
Vorsitzender der Jagdgenossenschaft  
Drebkau



## OT Jehserig

**Einladung des  
Seniorenclubs**

**Winter adé,  
scheiden tut weh,  
aber dein Scheiden macht  
dass mir das Herze lacht**

Zu unserem ersten Kaffeemittag im neuen Jahr lädt der Seniorenclub Jehserig am  
**Mittwoch, 24. März 2010 um 14.30 Uhr**  
in den Gemeinderaum ein.  
Wir wollen unsere Ideen und Vorhaben für das neue Jahr vorstellen.

Der Vorstand



## OT Greifenhain

**Zampern in Greifenhain: Wir halten durch auf glattem Eis**

*Wasserturm, Ra'nsdorf, Kolonie -  
so weiß war unser Dorf noch nie.  
Greifenhain hat Schnee als Hülle,  
doch uns wärmt der Kleider Fülle,  
als wir auf die Wagen steigen,  
uns dem Publikum zu zeigen.*

*Junge Leute wie sonst selten  
zum Teil sogar aus fernen Welten,  
fanden sich zusammen heute,  
zu einer irre bunten Meute.  
Die bitt' die Leut' um Speck und Eier  
jahrhundertalt ist diese Leier.*

*Aus der Musikanten Horn -  
Annemarie - noch mal von vorn.  
Und auch das Lied der Olsenbande  
schmettert alles hier zu Lande.  
Das lädt zum Tanzen - hebt das Glas,  
so machen wir noch manchen Spaß.*

*Selbst am Abend ist der Saal  
zum Bersten voll wie sonst kaum mal.  
So sahen sich die meisten wieder  
an diesem Tag der frohen Lieder.  
Dank Euch, die Ihr uns aufgemacht.  
Der beste Lohn der „Fastenacht“.*

*Das Zampern am 20. Februar 2010  
verdichtete und fotografierte  
Volkmar Küch  
im Namen der ganzen Gemeinde*



## OT Jehserig



### SG"TRAKTOR" Jehserig e.V. Billard 1. Mannschaft

#### 2.Kreisliga gehalten

Der letzte Spieltag „beim Unternehmen 2.Kreisliga“ wurde für uns ein Endspiel um den Klassenerhalt in der 2. Kreisliga. Wir gingen als Tabellenletzter mit einem Punkt Rückstand zum Vorletzten, SV Hänchen/KleinGaglow, ins Rennen.

Unser Startspieler Stefan Natusch legte sich auch mächtig ins Zeug und legte eine super Leistung mit 243Holz vor, aber der Spieler aus Müschen/Babow hielt dagegen und legte noch etwas drauf 248Holz. Siegfried Sonntag erspielte sich ein recht gutes Ergebnis 196 Holz, aber auch hier hatte Müschen/Babow wieder etwas draufgelegt 229Holz. Dann kam Raik Neugebauer, er schoss sein bestes Saisonergebnis 181Holz, aber Müschen/Babow legte wieder eins drauf 225Holz.

Wir lagen also zur Halbzeit mit 82Holz zurück.

Klaus Eitner 201Holz leitete dann die noch kaum geglaubte Wende ein, denn Müschen/Babow fing an zu schwächeln mit 146Holz. Reinhard Paulick spielte ebenfalls sehr gut mit 205Holz und der Spieler von Müschen/Babow schaffte nur 112Holz. Wir waren das erste Mal in Führung. Martin Kastner hatte einen recht guten Vorsprung und behielt die Nerven mit 197Holz, sein gegenüber schaffte nur 162 Holz.

Somit war der schon fast nicht mehr geglaubte Sieg, dank einer sehr geschlossenen und sich zu keiner Zeit aufgebenden Mannschaft, perfekt.

SG"Traktor"Jehserig – SV Müschen BabowII 1223-1122Holz

Als wir dann noch vom Sieg der Einheit Drebkau-SV Hänchen/Klein Gaglow 1332-1101 erfahren hatten, war die Freude über den geschafften Klassenerhalt noch mal so groß.

Ein Dank an die Billardspieler der SV Einheit Drebkau.

## OT Leuthen

### Fußball - News des SV Leuthen / Klein Oßnig e.V.

Am 27.02.2010 veranstaltete der SV Leuthen / Klein Oßnig e.V. sein zweites Altherren-Fußballturnier in der Sporthalle des Fürst-Pückler-Gymnasiums in Cottbus. An den Start gingen die Teams aus Drebkau, Schorbus, Senftenberger FC und SV Senftenberg See, Groß Gaglow sowie nahezu die gesamte Großfeld-Mannschaft des Gastgebers mit Leuthen I und Leuthen II. Anstoß erfolgte pünktlich 9:30 Uhr mit dem Spiel der beiden Gasgebermannschaften Leuthen I gegen Leuthen II (1 : 1). Im KO-System wurde Spiel für Spiel ausgetragen, wodurch die Spannung stetig wuchs. Für den programmgemäßen Ablauf, den musikalischen Background sowie die aktuellen Informationen sorgte natürlich unser Vereinskommunikator Peter Wichote. Die Begegnungen wurden fair und auf sportlichem Niveau mit hohem Einsatz ausgetragen. Maßgeblichen Anteil daran hatten auch unsere beiden Schiedsrichter Thomas Kastner und Maik Bräunig.

Für die kulinarische Versorgung mit leckeren, deftigen Speisen

und Getränken sorgte wie im vergangenen Jahr Mitspieler (Leuthen I) und Fleischermeister Matthias Quitz mit seiner Frau und Sohn (s. Foto). Auch sponsorte er die Preise für den Sieger SV Senftenberg See und die beiden nächsten Verfolger BW Schorbus und Leuthen I. Am Ende waren sich alle einig, dieses Turnier war wieder ein voller Erfolg und wird als feste Tradition des SVLO auch im nächsten Jahr fortgesetzt. Besonderer Dank gilt deshalb Cheforganisator und Oldi-Teamchef Andreas Danek für die ausgezeichnete Organisation des Turniers sowie den zahlreichen Fans für die lautstarke Unterstützung.

Falk Hoffmann



## Zampernachlese aus Leuthen

In Leuthen wurde auch wieder 2010 gezampert, wir suchten uns dafür einen sehr kalten 23. Januar aus. Pünktlich wie jedes Jahr trafen wir uns um 8.00 Uhr an der "Ruine". Nach der Aufstellung wurde üblicherweise ein Gruppenfoto gemacht. Wunderschön waren wieder die vielen bunten Kostüme anzusehen. So hatten wir diesmal sogar eine "Kittelschürzenfraktion" dabei. Es ist jedes Jahr interessant, welche Ideen verwirklicht werden und manch einer hat Mühe, den Verkleideten unter der "Vermummung" zu erkennen. Schnell waren alle Zamperer in zwei Gruppen aufgeteilt und die Kassen in verantwortungsvolle Hände übergeben. Pünktlich um 8.30 Uhr wurde die Startrakete gezündet und die Kapelle spielte zum Ausmarsch. Lustig zogen wir von Haus zu Haus und viele Leuthener erwarteten uns schon, um ihre Zampergaben in Form von Eiern, Speck, Zwiebeln, Geld oder Flüssignahrung zu überreichen. Es wurde ein Schnäpschen getrunken und nach der flotten Musik ein Tänzchen mit dem Hausherrn oder der Hausdame gedreht.

Die Verpflegung unserer beiden Gruppen war auch in diesem Jahr wieder große Klasse. Herzlichen Dank an alle Leuthener Bürger, die mit Suppe, Stullchen, Kaffee und Kuchen, Glühwein und noch vielen, vielen leckeren Sachen uns so reichhaltig verwöhnt haben. Wir haben bestimmt wieder alle tüchtig zugenommen.

Nach den letzten erzamperten Gaben folgte der lange Weg zum "Leutnant", der aber durch einen Transport gesichert war. Danke dafür an die netten Kraftfahrer. Beide Gruppen marschierten fast zur gleichen Zeit ein. Unsere Musiker leisteten Schwerstarbeit, denn ihre Blasinstrumente mochten das kalte Wetter nicht und wir halfen teilweise mit Schals aus. Alle freuten sich deshalb auf ein warmes Plätzchen zum sitzen und ausruhen. Die Bewirtung im Sportlerheim bei Pavel und Sabine war wie immer super. Danke! Zur Musik unserer Zamperkapelle tanzten wir noch einige Runden. Einige Sportfrauen suchten sich heimlich ein stilles Plätzchen und hatten die wichtigste und letzte Aufgabe des Tages zu erledigen: das Geld zählen. Wir können mit großer Freude sagen, die Strapazen des Tages haben sich gelohnt. Ein Dankeschön an alle, die uns freundlich empfingen und auch an diejenigen, die nicht zu Hause waren und für uns einen Umschlag hinterlegten. Für das nächste Jahr steht der Termin bereits fest: 12.02.2011. Wir hoffen auch dann wieder auf rege Teilnahme.

Am 20.02.2010 fand als Abschluss der Zampertanz in der Gaststätte Schön Oßnig statt. Der Saal war sehr gut gefüllt und bei guter Tanzmusik von unserem DJ Kalle war es ein gelungener Abend und es wurde sehr fleißig das Tanzbein geschwungen.



### OT Schorbus

## Der Schorbuser Karneval Club sagt Danke

### Diese Geburtstagsfeier war ein Fest!

alle unsere Akteure:  
Prinz Jörg I. mit Prinzessin Jana I.,  
die Funken und Fünkchen,  
die Büttrednerinnen,

das Männerballett und die Bäuerlich-Rustikalen,  
sowie alle Stargäste aus dem Show-Biz

bedanken sich bei unserem tollen Publikum, welches wir bei unseren Veranstaltungen und den Rosenmontagsumzügen begrüßen durften.



### Diese Party wurde in diesem Jahr freundlich unterstützt von unseren Sponsoren

Gaststätte Hartnick, Schmiedemeister Klaus Bibeler, Friseursalon Kerstin Hempe, Agrargenossenschaft Drebkau e.G., Autovermietung Marian Kielow, Firma EKIE, Malermeister Enrico Paßora, Tischlerei Hartmut Kühn, Praxis Dr. Elisabeth Seltmann, KFZ-Werkstatt Burkhard Koall, Fahrschule Bernd Hauptmann, HEWI Lackierservice, Physiotherapie Kerstin Huber, Sportkantine Sieglinde Walther, Rechtsanwälte Köhne & Heinrich, Signalservice Cottbus, Carmen Wöffler, Mathias Grande

Der Schorbuser Karneval Club e.V.

## Ein frohes Osterfest

wünscht der Schorbuser Karneval Club allen seinen Mitgliedern und allen Einwohnern der Stadt Drebkau und seinen Ortsteilen.



## Einladung an alle Mitglieder der SG Blau – Weiß Schorbus !

**zur Jahreshauptversammlung  
am Freitag, den 26.03.2010 im Vereinshaus  
Beginn: 19:00 Uhr**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesen der Tagesordnung
3. Ergänzungen zur Tagesordnung
4. Abstimmung zur Tagesordnung
5. Bericht des Vorsitzenden
6. Information zum Bau und Fertigstellung Vereinshaus
7. Bericht des Kassenwartes

8. Information zum Stand der Spendenaktion
9. Bericht der Revisionskommission
10. Bericht der Abteilungen
11. Diskussion
12. Schlusswort
13. Imbiss

An diesem Abend haben alle Vereinsmitglieder die Möglichkeit das „fast fertige“ Vereinshaus in Augenschein zu nehmen.

### Mitteilung zur Spendenaktion

**Wer eine Spendenquittung benötigt meldet sich bitte bei Kathrin Reymann. Tel: 035602/22168**

## Sonstiges

## Ausgezeichneter Bergbautourismus

Auf der Internationalen Tourismus-Börse in Berlin wurde der Bergbautourismus-Verein "Stadt Welzow" e.V. jetzt für sein besonderes Engagement in punkto Servicequalität und Innovation ausgezeichnet.

Vergangenem Mittwoch bekam der Verein vom Minister für Wirtschaft, Ralf Christoffers, und dem Landtagspräsident Gunter Fritsch das Servicequalität-Gütesiegel „Q“ Stufe 1 für besondere Servicequalität überreicht. Viola Kulke und Michael Melcher, zwei Mitarbeiter im Team des Bergbautourismus Welzow, wurden bei einer Schulungsmaßnahme mit den zentralen Qualitätskriterien wie beispielsweise Serviceketten, Reklamationsmanagement, Qualitätsbausteine und Maßnahmenpläne vertraut gemacht und dabei zum „Qualitäts-Coach“ ausgebildet. In Teamarbeit mit allen Mitarbeitern wurden anhand von detaillierten Checklisten Schwachstellen aufgespürt und Verbesserungen entwickelt.

Nachdem nun die geforderten acht Verbesserungen geprüft wurden, kann sich der Bergbautourismus-Verein in Welzow aktuell für die nächsten drei Jahre mit dem Zertifikat "Q1" schmücken. Dieses Gütesiegel signalisiert dem Kunden, dass sich die Institution um eine stetige Verbesserung der Servicequalität bemüht. In der Praxis bedeutet das einen Zuwachs bei der Wettbewerbsfähigkeit und ist Beleg für die Innovationskraft des Bergbautourismus in der Kleinstadt.

Zwei Tage später gab es dann gleich noch einmal Grund zum Feiern, denn am Freitag war der Welzower Verein mit sieben weiteren nominierten Tourismusbetrieben zur festlichen Verleihung des Tourismuspreis des Landes Brandenburg 2010 in die Ständige Vertretung des Landes Brandenburg in Berlin geladen. „Dank des Bergbautourismus-Vereins wird die landschaftliche und technische Faszination des Tagebaus aktiv erlebbar - und das keinesfalls unkritisch, sondern alle Facetten beleuchtend“ hieß es in der Jury-Begründung für die Nominierung. Überzeugt hat die hochkarätig besetzte Jury außerdem die Vernetzung des Projektes mit lokalen und überregionalen Partnern, die Ansprache verschiedener Zielgruppen vom technikbegeisterten bis zum eventorientierten Besucher sowie die Integration nachhaltiger Aspekte wie beispielsweise den barrierefreien Tourismus.

Einen Tourismuspreis erhielten letztlich die „pro gastr GmbH“ aus Cottbus als Radreisepartner Spreewald & Lausitz, die Spreewelten GmbH in Lübbenau mit dem „Schwimmen mit Pinguinen“ sowie die „Berlin-Usedom-BOX“ bei Prenzlau mit ihrem Service für Radfahrer auf dem Weg zur Ostsee. „Wenn man bedenkt, dass wir erst am 10. Oktober diesen Jahres unser Besucherzentrum eröffnen, ist schon allein die Nominierung eine großartige Bestätigung für den Bergbautourismus“, so der Projektmanager Karsten Feucht. Der Vereinsvorsitzende Horst Junge freute sich über die Anerkennung der Juroren, dass „der Bergbautourismus-Verein mit Engagement, Fachwissen und Vernetzung mit den richtigen Partnern ein nachhaltiges touristisches Angebot aufbaut, das geschickt und professionell Arbeit schafft, Image bildet, und mehr und mehr Besucher anlockt“.

Alle Interessierten, die sich von den Angeboten des Bergbautourismus-Vereins „Stadt Welzow e.V.“ live und vor Ort ein Bild machen wollen, haben dazu am 25. April die nächste Möglichkeit. An diesem Tag findet auf dem Festplatz am Steinweg in Welzow der „Aktionstag des Bergbautourismus“ statt. Diese „6. Welzower Bergbautour“ unter der Schirmherrschaft des Infrastrukturministers Jörg Vogelsänger bietet ab 10 Uhr viele Touren-Schnupperangebote und Unterhaltung für die ganze Familie. Hier wird die gute Zusammenarbeit vieler Leistungsträger erlebbar.

Für Rückfragen:

Karsten Feucht, Projektmanager  
Bergbautourismus-Verein „Stadt Welzow“ e.V.  
Poststraße 8, Rathaus • 03119 Welzow  
info@bergbautourismus.de



## Besichtigung 1. WBD-Senioren-Wohnung

### Allseits deutliches Interesse

Anfang März hatte die WBD-Wohnungsbau- u. Verwaltungsgesellschaft Drebkau m.b.H. zur Besichtigung Ihrer ersten seniorengerechten Musterwohnung eingeladen und vielseitige Beachtung erhalten.

Trotz eisigem Wetter mit Schneetreiben kamen Mitglieder des Seniorenbeirates, WBD-Mieter, Neugierige und andere Interessenten, um neue Trends für das Seniorenwohnen kennen zu lernen. Außerdem ließen es sich der Bürgermeister und pflegerische Institutionen nicht nehmen, an diesem Tag in Dialog mit der WBD und den Bürgern zu treten.

Das Resümee gibt diesen Bemühungen recht: Die tendenziell älter werdende Bevölkerung sucht gezielt nach Lösungen und Hilfen, um möglichst lange -auch mit leichtem Handicap- in der eigenen Wohnung leben zu können.

So richtete die WBD eine grundsanierte, 46 qm große 2-Zimmer-Wohnung im Parterre für diesen speziellen Bedarf her. Besondere Beachtung der Besucher fanden der schwellenlose Fußboden mit rutschfestem Belag, der auch für Rolli geeignet ist.

Die Badausstattung jedoch fand die meiste Anerkennung mit Fußbodenheizung, ebenerdiger Dusche (daher auch für Duschrolli geeignet), Temperaturthermostat Warmwasser und bei Bedarf mit zusätzlichen und klappbaren Haltegriffen, erhöhtem WC sowie beheiztem Handtuchtrockner.

Alternativ zu dieser Dusche stellte das Sanitätshaus Kröger einen neuen, tiefer gelegten Badewannenlift mit sicherheitsgerechter Fernbedienung und Akku vor, der für jede Wanne passt und so u.U. die Umbaukosten für „Dusche statt Wanne“ spart. Außerdem bleibt für die Mieter so das wohlige Badewannenfeeling erhalten.

**Die Seniorenwohnung ist für nur 240 € NKM zu haben und derzeit noch frei.** Vereinbaren Sie bei Interesse einen WBD-Besichtigungstermin unter Drebkau 57 60.

Diese umgebaute Wohnung fand reges Interesse auch bei der Diakoniestation Welzow gGmbH, die neben anderen Pflegediensten im Raum Drebkau Menschen mit Hilfeleistungen unterstützt. Wenden Sie sich bei Bedarf an den v.g. Kontakt oder die WBD.

Auf eine besondere Einrichtung möchten wir Sie als Leser unseres Heimatblattes noch aufmerksam machen: „Lebenshilfe – Wohnraumanpassungen für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen“ in Spremberg mit Wirkungsgebiet auch in Drebkau und Umgebung, Tel.: 03563 – 9 00 43. Hier erhalten Sie kostenfreie Beratung zu erforderlichen Veränderungen in Ihrer Wohnung und auch zu den entsprechenden finanziellen Fördermöglichkeiten.

Nutzen Sie diese Möglichkeit und rufen Sie an! Wir helfen Ihnen gern.

Auch der Drebkauer Bürgermeister, Harald Altekrüger, ebenso Vorsitzender des WBD-Aufsichtsrates, widmete dem Thema „Seniorenwohnen“ einen Teil seiner knappen Zeit und überzeugte sich vor Ort von dem Wohnangebot.

Als heimatverbundener Drebkauer zeigte er den Besuchern anschaulich die Vorteile des Wohnens in Drebkau und Umgebung durch die gute touristische und verkehrsmäßige Anbindung auf.

Dabei blickte er stolz auf bereits Erreichtes zurück und gab Ausblick auf zukünftige Vorhaben, u.a. auf das Stadtentwicklungskonzept.

Es lohnt sich, im „Drebkauer Land“ zu wohnen, in einer intakten und interessanten Natur, unweit der nahen Städte mit ihren großen Kultur- und Erlebnismöglichkeiten.

Nutzen Sie es, liebe Leser unseres Heimatblattes, und begeistern Sie auch Ihre Gäste!

Foto +Text: c/o A. Siemon



## Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse

### Dienststellen

#### Stadtverwaltung Drebkau

Spremberger Straße 61, 03116 Drebkau Telefon (035602) 562-0, Telefax (035602) 562-60 • E-Mail: kontakt@drebkau.de

#### Sprechstunden

Montag 13.00 – 16.00 Uhr  
 Dienstag 08.30 – 11.30 Uhr + 13.00 Uhr – 18.00 Uhr  
 Mittwoch geschlossen  
 Donnerstag 08.30 – 11.30 Uhr  
 Freitag 08.30 – 11.30 Uhr

#### Bürgersprechstunde des Bürgermeisters

Jeden 1. Dienstag im Monat in der Zeit von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung

#### Polizei Notruf 110 Revierpolizei,

Kultur- und Begegnungsstätte Drebkau, Tel. (035602) 937

#### Sprechstunden

Dienstag 14.30 Uhr – 16.30 Uhr

**Polizeiwache Spremberg** Tel. (03563) 56-0

#### Schiedspersonen der Stadt Drebkau

Frau Elke Hauswald Tel. (035602) 20784

Frau Sabine Rescher Tel. (035602) 22024

#### Museum „Sorbische Webstube Drebkau“ Am Markt 10, 03116

Drebkau Tel. (035602) 22159 oder (035602) 562-0

#### Öffnungszeiten

Donnerstag + Freitag 13.00 – 17.00 Uhr

Jeden 1. Sonntag im Monat von 13.00 – 17.00 Uhr

#### Oberförsterei Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 12, 03116 Drebkau Tel. (035602) 792, Telefax (035602) 51067 **Sprechstunden**

Dienstag 09.00 – 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Revierleiter: Herr Joachim Nugel, Tel. 0173/2007643; Revier Drebkau: Sylvio Raschick, Tel. 035608/41492, 0173/2008456; Revier Casel: Herr Stefan Rescher, Tel. 035602/51055; Revier Schorbus: Herr Klaus Frömming, Tel. 035602/51049, 0173/2008669

#### Stadtbibliothek Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 29, 03116 Drebkau Tel. (035602) 51965

E-Mail: Bibliothekdrebkau@hotmail.de

#### Öffnungszeiten

Montag 13.00 – 16.00 Uhr  
 Dienstag 08.30 – 11.30 Uhr + 13.00 – 18.00 Uhr  
 Mittwoch geschlossen  
 Donnerstag 08.30 – 11.30 Uhr + 13.00 – 17.00 Uhr  
 Freitag 08.30 – 11.30 Uhr

#### Seniorenclub des DRK, Am Markt 10, 03116 Drebkau

Tel. (035602) 603

#### Diakoniestation Welzow - Telefon (035751) 12925

Pflegenotruf (035751)27804

#### DRK Sozialstation Burg - Soziale Beratung Telefon (035603) 554

**Pilzberatungsstelle** der Stadt Drebkau, Dipl.-agrar.-Ing. L. Helbig, Felix-Meyer-Straße 34d, 03116 Drebkau; Tel. (035602) 21736

#### Telefonnummer für mobile Entsorgung der abflusslosen

Sammelgruben und biologischen Kleinkläranlagen: **0355/58290**

### Arzt und Kassenärztlicher Notfalldienst

#### Dr. M. Loppar

Drebkauer Hauptstraße 32

03116 Drebkau

Tel. (035602) 666, priv. (035602) 700

#### FA Hoffmann

Forststraße 3, 03116 Drebkau

(035602) 51570

#### Apotheke „Zum Kreuz“ Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 36, Tel. (035602) 601, 0152/25341122

#### Tierarztpraxis Dirk Eggert, Grünstraße 18, 03116 Drebkau

Betreuung Kleintiere TÄ Manuela Derlich, Tel. (035602) 419813

Betreuung Großtiere TA Dirk Eggert (0174) 9459709

#### Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst im Bereich Drebkau

Leitstelle Cottbus, Tel. 01805/582223500 oder 01805/582223510

#### Bereitschaftsdienste der Ärzte im Bereich Welzow/Neupetershain

Leitstelle Cottbus, Tel. 01805/582223640

#### Notdienstbereitschaft der Apotheken 21.03.2010 – 03.04.2010

21.03.2010 Schiller-Apotheke, K.-Liebknecht-Str. 26, 03046 Cottbus, Tel. 0355 24688

22.03.2010 Ströbitzer Apotheke, Schweriner Str. 3, 03046 Cottbus, Tel. 0355 793887

Apotheke an der Priormühle, An der Priormühle 15, 03050 Cottbus, Tel. 0355 4858-100

23.03.2010 Süd-Apotheke, Thierbacher Str. 1, 03048 Cottbus, Tel. 0355 533810

Apotheke in der Spreegalerie, Karl-Marx-Straße 68, 03046 Cottbus, Tel. 0355 4946960

24.03.2010 Paracelsus-Apotheke, Zuschka 37, 03044 Cottbus,

Tel. 0355 871632

25.03.2010 Apotheke am Altmarkt, Berliner Straße 1, 03046 Cottbus, Tel. 0355 793231

26.03.2010 Apotheke am Goethepark, F.-Mehring-Straße 12, 03046 Cottbus, Tel. 0355 4869092

27.03.2010 Apotheke am Klinikum, Thiemstraße 112, 03050 Cottbus, Tel. 0355 470086

City-Apotheke im Blechen-Carre, K.-Liebknecht-Straße 136, 03046 Cottbus, Tel. 0355 6262365

28.03.2010 Sonnen-Apotheke, Kolkwitzer Straße 36, 03046 Cottbus, Tel. 0355 3817817

29.03.2010 Apotheke im Cottbus-Center, Sielower Chaussee, 03044 Cottbus, Tel. 0355 872961

Apotheke im Lausitz Park, Madlower Chaussee 4, 03058 Groß Gaglow, Tel. 0355 541608

30.03.2010 Passagen-Apotheke, Vetschauer Straße 10, 03048 Cottbus, Tel. 0355 478040

Stern-Apotheke am TKC, Gerhart-Hauptmann-Straße 15, 03044 Cottbus, Tel. 0355 49493550

31.03.2010 Elisen-Apotheke, G.-Hauptmann-Str. 15/Süd 10, 03044 Cottbus, Tel. 0355 7811210

Carl-Thiem-Apotheke, Thiemstraße 124, 03050 Cottbus, Tel. 0355 8699463

01.04.2010 Flamingo-Apotheke, Bahnhofstraße 63, 03046 Cottbus, Tel. 0355 780730

02.04.2010 Galenus-Apotheke, K.-Marx-Str. 14, 03044 Cottbus, Tel. 0355 24378

**Apotheke „Zum Kreuz“, Drebkauer Hauptstraße 36, 03116 Drebkau, Tel. 035602 601; 0152 25341122**

03.04.2010 Pluspunkt-Apotheke, Spremberger Straße 24, 03046 Cottbus

#### Zeiten der Notdienstbereitschaft

Der Dienst erfolgt von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des darauf folgenden Tages.

# Trauer

*Es geschehen Dinge, die wir nicht verstehen.*

## DANKSAGUNG



Es ist schwer, einen lieben Menschen zu verlieren, aber es tut gut zu wissen, wie viele ihn geschätzt und geachtet haben und ihre Verbundenheit zum Ausdruck brachten. Für die zahlreichen Beweise herzlicher Anteilnahme beim Abschied von meinem geliebten Ehemann, meinem herzensguten Vater, Schwiegervater und Opa

## Achim Zschieschang

möchten wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Bekannten und dem Kleintierzüchterverein herzlich danken. Weiterhin danken wir Frau Erika Grafe für ihre hilfreiche Unterstützung, der Rednerin Frau Wötzel für die tröstenden Worte, dem Solotrompeter Herrn Weber, der Gärtnerei Lehmann, der Gaststätte Theuß und dem Bestattungshaus Marquardt.

In stiller Trauer  
**Ehefrau Christel**  
**Tochter Diane mit Andreas**  
**Enkeltochter Katharina mit Sven**

Drebkau, im März 2010

*Nicht das Freuen, nicht das Leiden  
 stellt den Wert des Menschen dar.  
 Immer nur wird das entscheiden,  
 was der Mensch den Menschen war.*

## Danksagung

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme beim Abschiednehmen von meinem lieben Lebensgefährten, unserem lieben Vati, Schwiegervater, Opa und Uropa

## Gerhard Kiehsling

sagen wir auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten unseren herzlichen Dank.

Besonderer Dank gilt dem Redner Herr John für seine einfühlsamen Worte, dem Bestattungshaus J. Kammerer für die herzliche Betreuung sowie Herrn Scholsching von der Sportgaststätte Drebkau.

Im Namen aller Angehörigen  
**Lebensgefährtin Helga**  
**und deine Töchter**

Drebkau, im Februar 2010



# Anzeigen

## Jetzt NEU! Treppenhausreinigung

 **Der mobile Hausmeister**  
Service rund um Haus, Hof und Garten

Kochstr. 10  
03119 Welzow  
**0172 93 25 063**

- Objektbetreuung
- kleinere Baudienstleistungen
- Reparaturen
- Gartenpflege/ Grabpflege
- Winterdienst
- Transporte, Umzüge und Entrümpelungen
- Reinigungsdienst
- Elektroinstallation iRG

*Lassen Sie mich Ihre gute Fee sein.  
Übernehme Ihre Arbeiten im Haushalt.*

**Birgit Michalak**  
A.-Bebel-Straße 5 • 03103 Neupetershain  
Tel.: 03 57 51/1 56 70 + 0173/5 61 43 77

### Hallo liebe Tierfreunde !!!

Unsere Eurasier-Mix-Hündin

- geb. am 2. 05. 2009
- sucht dringend ein Neues Zuhause. Sie ist entwurmt, geimpft und hat einen Chip.
- Ausweis liegt vor.
- Bei Interesse
- Tel. 0355/537202**



### Bürgerhaus Kausche

Täglich ab 11.30 Uhr geöffnet  
Montag Ruhetag • Tel.: 22 021

### Veranstaltungsservice von A-Z

bis 250 Personen in unseren Räumen  
oder bei Ihnen zu Hause  
*Lassen Sie sich von uns beraten!*



Zur Zeit  
**Wildspezialitäten**  
im Angebot

### Einbau & Wartung

Die perfekte SBR-Kleinkläranlage mit Druckluft

Meister für Installateur- und Heizungsbau

**SOLIDO®**

### Marco Staar

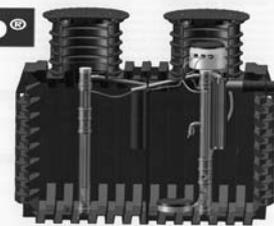
Schorbuser Straße 9 A  
03116 Drebkau-OT Schorbus

Tel: 035602-22645

Fax: 035602-509001

Funk: 0175-2059834

E-mail: marco.staar@gmx.de



- \* Keine lästigen Geräusche in Haus & Garten
- \* Im einbaufreundlichen & hochbeständigen PE-Behälter MONOLITH
- \* 25 Jahre Behälter-Garantie, 3 Jahre Technik-Garantie
- \* Komplettanlagen für 4-Personenhaushalt ab 3300 € incl.Mwst.

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer

## Goldenen Hochzeit

möchten wir uns ganz herzlich bei allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten bedanken.

Ein großes Dankeschön an alle, die zum Gelingen des Festtages beigetragen haben.

*Gisela & Horst Groba*

Laubst, 13. Februar 2010

Für die Glückwünsche, Blumen und Geschenke

## zu meinem 80. Geburtstag

bedanke ich mich bei der Ortsvorsteherin, Frau Rescher und allen Illmersdorfer Einwohnern recht herzlich.

*Helmut Luckow*

Illmersdorf, im März 2010



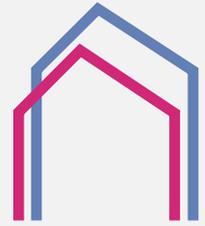
Jedes Stück zählt!  
Mit Ihrer Unterstützung können wir eine Menge bewegen.  
„Brot für die Welt“ setzt sich für wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte ein. Sie können helfen!

**Brot für die Welt**

Postbank Köln 500 500 500 BLZ 370 100 50

# WBD

Wohnungsbau- und -verwaltungsgesellschaft  
Drebkau m.b.H.



Angenehmes Wohnen erleben bei uns

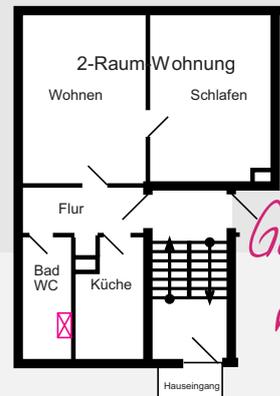
*Seniorenwohnung!* *Besichtigungstermin holen!*

Seniorengeeignete, helle 2-Zi-WE, EG, ca. 46 qm Wfl., NKM: nur 240 €.



**Top für Sie:**

Schwellenlose Fußböden,  
rutschfester Belag,  
ebenerdige Dusche,  
gefliestes Bad mit Fuß-  
bodenheizung,  
Küche/Bad mit Fenster,  
ruhige Süd-Ost-Lage,  
gepflegtes Wohngrün,  
Gebäude voll modernis.



© SIEMON Marketing & PR  
**WBD**

Tel.: 035602-57 60, Web: [www.wbd-drebkau.de](http://www.wbd-drebkau.de), Mail: [info@wbd-drebkau.de](mailto:info@wbd-drebkau.de)

**Hier könnte auch Ihre Anzeige stehen!**

**[info@druckerei-greschow.de](mailto:info@druckerei-greschow.de)**

*Frohe Ostern*

*und*

*allzeit gute Fahrt wünschen wir  
allen Kunden, Freunden und  
Bekanntem*



*Ihr Team vom*

**Autohaus AVS - GmbH Drebkau**

**Chevrolet- & KIA-Partner**

Schwarzer Weg 112 • 03116 Drebkau

Tel. 03 56 02/ 733/ 734 • Fax 763